

01.07.2020 06:31



[0] 20200701-0631-0-1.jpg

Ich frag mich ja welches der Kinder von Liz Hurleys in den Tod gesprungenem Ex erbt, das mit ihr das er ursprünglich nicht haben wollte bis man ihm die Vaterschaft per DNA-Test nach-wies oder das mit der Tennisspielerin. Ich find es auch wieder ganz prima wie sich die Zeitungen überschlagen mit „litt an Depressionen / einer bipoloren Störung“. Ich würde gern wissen was er in seinen Abschiedsbriefen selbst zu seinen Motiven gesagt hat statt so zu tun als müsse man dies krankheitsbedingt nicht ernstnehmen so nach dem Motto „psychische Krankheit dann brauchen wir uns um die Ursachen ja nicht zu kümmern, dann ist die einzige Ursache die Krankheit selbst“ oder wie bei Leuten die angebliche „Geld-probleme“ haben dies immer sofort als Ursache vermutet wird. / #Super8 „Es lief in den Nachrichten also ist es wahr“ !

[1] 20200701-0631-0-2.jpg

01. Juli 2020 ca. 06:31 Uhr

Ich frag mich ja welches der Kinder von Liz Hurleys in den Tod gesprungenem Ex erbt, das mit ihr das er ursprünglich nicht haben wollte bis man ihm die Vaterschaft per DNA-Test nach-wies oder das mit der Tennisspielerin. Ich find es auch wieder ganz prima wie sich die Zeitungen überschlagen mit „litt an Depressionen / einer bipoloren Störung“. Ich würde gern wissen was er in seinen Abschiedsbriefen selbst zu seinen Motiven gesagt hat statt so zu tun als müsse man dies krankheitsbedingt nicht ernstnehmen so nach dem Motto „psychische Krankheit dann brauchen wir uns um die Ursachen ja nicht zu kümmern, dann ist die einzige Ursache die Krankheit selbst“ oder wie bei Leuten die angebliche „Geld-probleme“ haben dies immer sofort als Ursache vermutet wird. / #Super8 „Es lief in den Nachrichten also ist es wahr“ !

<https://www.stern.de/lifestyle/leute/steve-bing-ex-partner-von-elizabeth-hurley-mit-55-jahren-gestorben-9310068.html>

02.07.2020 06:25



[0] 20200702-0625-0-1.jpg

„Familienzusammenführung“ Stalking und permanenter Psycho-terror. Sowohl bei #BerlinNeukölln90210 von Millas vor dem Eingang ungebeten herumliegenden und unangekündigtem Besuch (irgendwelche Unbekannten die im Flur rumliegen kenne ich aus einer Haus-friedens-bruch-Strafanzeige wo hier im Haus vermehrt irgendwelche Pennerinnen ins Haus eindringen, eine der vielen schriftlich eingereichten Strafanzeigen der die Polizei wie üblich nicht nachgegangen ist weil sie stattdessen damit beschäftigt ist lieber aus gutem Grunde raus-geflogenen Armutswanderern dabei hilft ihren Vermieter bei Planstellenschaffung zu erpressen oder Dealern oder Adressmafia und Internet-Drückerkolonnen bei ihren organisiert kriminellen Machenschaften). Das einzig gute am Film #SüßerSeptember auf 3sat gestern war als seine Freundin nach der Schlägerei sagte da mache sie nicht mit seinem Kind mithelfen den eignen Vater zu verarschen und schon vorher bei der Anreise im Zug das absehbare Ergebnis für die Nachwelt festhielt. Bis dahin hab ich den gesehen und nicht weiter.

[1] 20200702-0625-0-2.jpg

01. Juli 2020 ca. 06:25 Uhr

„Familienzusammenführung“ Stalking und permanenter Psycho-terror. Sowohl bei #BerlinNeukölln90210 von Millas vor dem Eingang ungebeten

herumliegenden und unangekündigtem Besuch (irgendwelche Unbekannten die im Flur rumliegen kenne ich aus einer Haus-friedens-bruch-Strafanzeige wo hier im Haus vermehrt irgendwelche Pennerinnen ins Haus eindringen, eine der vielen schriftlich eingereichten Strafanzeigen der die Polizei wie üblich nicht nachgegangen ist weil sie stattdessen damit beschäftigt ist lieber aus gutem Grunde raus-geflogenen Amtszuwanderern dabei hilft ihren Vermieter bei Planstellerschaffung zu erpressen oder Dealern oder Adressmafia und Internet-Drückerkolonnen bei ihren organisiert kriminellen Machenschaften). Das einzig gute am Film #StüßerSeptember auf 3sat gestern war als seine Freundin nach der Schlägerei sagte da mache sie nicht mit seinem Kind mithelfen den eigenen Vater zu verarschen und schon vorher bei der Anreise im Zug das absehbare Ergebnis für die Nachwelt festhielt. Bis dahin hab ich den gesehen und nicht weiter.

<https://www.tvinfo.de/fernsehprogramm/1235296345-suesser-september>

02.07.2020 10:45

Für Leute die sich über den Browserkrieg aufregen können: Wurden verisign und thawte eigentlich schon von der EU wettbewerbsrechtlich belangt dafür daß sie viele Jahre lang ein Quasi-monopol vorinstallierter SSL-Root-Zertifikate auf Windows-Systemen hatten?

A propos Browserkrieg: Ich will nicht wissen was es Webdesigner an Test-Zeit-Aufwand kostet Bugs in Browser-Implementierungen zu umschiffen. Warum verbietet man nicht einfach Browser für den Masseneinsatz auszuliefern die sich wegen in Kompatibilitäten nicht an Standards halten? Warum muß ein Textfeld mit Attribut size=20 bei Netscape/Mozilla und Microsoft unterschiedlich lang ausfallen? #<DIV>#<LAYER> Naja es gibt auch Leute welche für ne flächen-deckende IPvSEchs implementierung gesorgt haben weil man sie beim IPSEc - VPN spionieren erwischte hatte.

[0] 20200702-1045-0-1.jpg

Für Leute die sich über den Browserkrieg aufregen können: Wurden verisign und thawte eigentlich schon von der EU wettbewerbsrechtlich belangt dafür daß sie viele Jahre lang ein Quasi-monopol vorinstallierter SSL-Root-Zertifikate auf Windows-Systemen hatten?

https://en.wikipedia.org/wiki/Browser_wars

A propos Browserkrieg: Ich will nicht wissen was es Webdesigner an Test-Zeit-Aufwand kostet Bugs in Browser-Implementierungen zu umschiffen. Warum verbietet man nicht einfach Browser für den Masseneinsatz auszuliefern die sich wegen in Kompatibilitäten nicht an Standards halten? Warum muß ein Textfeld mit Attribut size=20 bei Netscape/Mozilla und Microsoft unterschiedlich lang ausfallen? #<DIV>#<LAYER> Naja es gibt auch Leute welche für ne flächen-deckende IPvSEchs implementierung gesorgt haben weil man sie beim IPSEc - VPN spionieren erwischte hatte.

02.07.2020 11:00

A propos von Kriegen profitierten nur die westlichen Staaten: Wenn Frankfurt am Main wieder aussieht wie im Mai 1945 dann kann der Mieter also Kommunist aufatmen, denn den Mietvertrag für eine zerbombte Wohnung kann er kündigen und sich woanders was Neues suchen. Der Dumme ist wieder der Kapitalist, der etwas gespart hatte und ein Mietshaus gebaut das nun in Trümmern liegt. Der bleibt auf seinem „höhere Gewalt“ Schaden nämlich sitzen. Genau wie ein Vermieter der uneintreibbare Mietnachzahlungs-Forderungen gegen ehemalige Mieter hat. Der Mieter sucht sich also eine neue Bude im unzerstörten Teil Europas und der Kapitalist ist im schlimmsten Falle sogar noch seines Grundstückes enteignet worden wenn sein Grundbesitz im Osten lag. Kapitalisten profierten also niemals vom Krieg weil ihr Besitz dem Risiko ausgesetzt ist zerstört zu werden. Das ist wie mit Graffiti-Sprayern in den Unterschichten-Mietskasernen: diejenigen denen es nicht gehört macht es nichts aus wenn fremdes Eigentum kaputtgemacht wird.

[0] 20200702-1100-0-1.jpg

A propos von Kriegen profitierten nur die westlichen Staaten: Wenn Frankfurt am Main wieder aussieht wie im Mai 1945 dann kann der Mieter also Kommunist aufatmen, denn den Mietvertrag für eine zerbombte Wohnung kann er kündigen und sich woanders was Neues suchen. Der Dumme ist wieder der Kapitalist, der etwas gespart hatte und ein Mietshaus gebaut das nun in Trümmern liegt. Der bleibt auf seinem „höhere Gewalt“ Schaden nämlich sitzen. Genau wie ein Vermieter der uneintreibbare Mietnachzahlungs-Forderungen gegen ehemalige Mieter hat. Der Mieter sucht sich also eine neue Bude im unzerstörten Teil Europas und der Kapitalist ist im schlimmsten Falle sogar noch seines Grundstückes enteignet worden wenn sein Grundbesitz im Osten lag. Kapitalisten profierten also niemals vom Krieg weil ihr Besitz dem Risiko ausgesetzt ist zerstört zu werden. Das ist wie mit Graffiti-Sprayern in den Unterschichten-Mietskasernen: diejenigen denen es nicht gehört macht es nichts aus wenn fremdes Eigentum kaputtgemacht wird.

03.07.2020 06:40



[0] 20200703-0640-0-1.jpg



#BerlinNeuKölln90210 Millas Tochter lebt scheinbar gar nicht in nem Kinder-Heim sondern im Obdachlosen-Wohnheim. <http://wuergerjagd.tumblr.com> : Der Beitrag über die junge Obdachlose vom 29. Juni 2014 die im Hauseingang übernachtet hatte zu einer Soap-Folge verwurstet. Ich hab damals sogar einen Hinweis an die Polizei gegeben daß im Hausflur ne Obdachlose liegt, ich ihr eine Karte aus-gedruckt habe mit dem Weg zur nächsten Obdachlosen-Übernachtungsmöglichkeit und Essensmöglichkeit darauf, daß sie mich scheinbar (Sprachprobleme?) nicht verstanden, den Zettel mit den Hilfsangeboten darauf nicht habe an-nehmen wollen und daher möglicherweise medizinisch Hilfe benötige.

[1] 20200703-0640-0-2.jpg
03. Juni 2020 ca. 06:40 Uhr

#BerlinNeuKölln90210 Millas Tochter lebt scheinbar gar nicht in nem Kinder- Heim sondern im Obdachlosen-Wohn-heim. <http://wuergerjagd.tumblr.com> : Der Beitrag über die junge Obdachlose vom 29. Juni 2014 die im Hauseingang übernachtet hatte zu einer Soap-Folge verwurstet. Ich hab damals sogar einen Hinweis an die Polizei gegeben daß im Hausflur ne Obdachlose liegt, ich ihr eine Karte aus-gedruckt habe mit dem Weg zur nächsten Obdachlosen-Übernachtungsmöglichkeit und Essensmöglichkeit darauf, daß sie mich scheinbar (Sprachprobleme?) nicht verstanden, den Zettel mit den Hilfsangeboten darauf nicht habe an-nehmen wollen und daher möglicherweise medizinische Hilfe benötige.

<https://wuergerjagd.tumblr.com/post/90193220290/>
<http://wuergerjagd.blogma.me/wuergerjagd/20140628.htm>
<https://wuergerjagd.tumblr.com/post/90188547405/>
<https://wuergerjagd.tumblr.com/post/90190110535/>
<https://wuergerjagd.tumblr.com/post/90191078025/>
<https://wuergerjagd.tumblr.com/post/90198253840/>

<https://wuergerjagd.tumblr.com/post/48453588345/>
<http://wuergerjagd.blogma.me/wuergerjagd/20130420.htm>

<http://wuergerjagd.blogma.me/wuergerjagd/20140527.htm>
<https://wuergerjagd.tumblr.com/post/86986781900/>

03.07.2020 10:15

Für mich sieht das ganz so aus als habe die Strafvereitelung-im-Amt Mafia (korrupte Jugendamtsmitarbeiter, Polizeibeamte, Richter, Amts- und Staatsanwälte und allerschwerstkriminelle Betreuer psychisch Kranker die diese dazu ausnutzen um Bestechungsgelder zu kassieren) sich mit der Armut-Zuwanderermafia geprügelt, auch dank der homosexuellen Schutzbefohlen-im Zivildienst-sexuell-missbraucher Stalker-Mafia vom Haus gegenüber, und als habe man ganz gezitt ein Verbrechen zu konstruieren versucht das es so gar nicht gegeben hatte.

[0] 20200703-1015-0-1.jpg
Für mich sieht das ganz so aus als habe die Strafvereitelung-im-Amt Mafia (korrupte Jugendamtsmitarbeiter, Polizeibeamte, Richter, Amts- und Staatsanwälte und allerschwerstkriminelle Betreuer psychisch Kranker die diese dazu ausnutzen um Bestechungsgelder zu kassieren) sich mit der Armut-Zuwanderermafia geprügelt, auch dank der homosexuellen Schutzbefohlen-im Zivildienst-sexuell-missbraucher Stalker-Mafia vom Haus gegenüber, und als habe man ganz gezitt ein Verbrechen zu konstruieren versucht das es so gar nicht gegeben hatte.

03.07.2020 10:45



Gestern, 02. Juli 2020 ca. 10:20 war ich auf dem weg zum „Tedi“ in Sachsenhausen weil der an der EZB keine 22,5cm x 17 cm Luftpolsterfolien- Briefumschläge mehr hatte (die brauche ich zum Versenden meiner Offline-Blog-Backups auf DVD). Da bin ich auf nen Demonstrationszug am Mainufer gestoßen, hab aber nicht mitbekommen worum es da ging.

[0] 20200703-1045-0-1.jpg
Gestern, 02. Juli 2020 ca. 10:20 war ich auf dem weg zum „Tedi“ in Sachsenhausen weil der an der EZB keine 22,5cm x 17 cm Luftpolsterfolien- Briefumschläge mehr hatte (die brauche ich zum Versenden meiner Offline-Blog-Backups auf DVD). Da bin ich auf nen Demonstrationszug am Mainufer gestoßen, hab aber nicht mitbekommen worum es da ging.

<https://www.openstreetmap.org/#map=17/50.10721/8.68656>

03.07.2020 11:00



Ich glaube dieser ganz komische Typ der hier immer an der Telefonzelle Hanauer-Land- Ecke Hölderlin- auftaucht und dann minutenlang den Hörer immer wieder abnimmt und aufknallt (hat der eventuell psychische Probleme?) ist mal wieder unterwegs. (03. Juli 2020 ca. 10:39 Uhr)

[0] 20200703-1100-0-1.jpg

Ich glaube dieser ganz komische Typ der hier immer an der Telefonzelle Hanauer-Land- Ecke Hölderlin- auftaucht und dann minutenlang den Hörer immer wieder abnimmt und aufknallt (hat der eventuell psychische Probleme?) ist mal wieder unterwegs. (03. Juli 2020 ca. 10:39 Uhr)

<https://www.openstreetmap.org/#map=18/50.11335/8.69845>

04.07.2020 00:00

03. Juli 2020 11:54 Uhr wieder ein Anruf von +49/(0)**9/0*****6 dem (genannten Familienamen und Klangfarbe der Stimme nach) Südländer der seinen angaben nach auch von Frau Vekony druch Rufmord geschädigt wurde. Er habe ein Strafanzeige gemacht aber es würde nichts passieren. Der hatte auch schonmal angerufen. Mich wundert eines: Das Blog hat inzwischen schon über 16.000 Seiten DIN-A4 Umfang aber die Leute rufen aller immer nur wegen der einen Sache an. Das stimmt irgend etwas was nicht. Wie sagte #BerlinNeukölln90210 Jan zu Freddy: Du merkst es auch nicht wenn Du beschlssen, pardon beschOssen, wirst, präziser: „Du merkst die Einschläge auch nicht mehr“. Was die Rufnummer angeht: ich wußte gar nicht daß es in Deutschen Handynetzen zulässig ist Teilnehmer-Rufnummern (der Teil nach der Vorwahl) zu haben die mit einer 0 beginnen weil eine führende 0 normalerweise der Indikator für eine Vorwahl ist. Wahrscheinlich ist das wegen der Reform der RegTP damals wegen der Rufnummernmitnahme die alle Anbieter zwang Equipment zu kaufen das genügend Speicher hat jede Rufnummer einzeln zu routen das man nicht mehr Vorwahlbereichs-intern wählen kann (billiger telefonieren vom einen Kunden eines Mobilfunkanbieters zum anderen Kunden des selben Mobilfunkanbieters). So wie man innerhalb des selben Landes oder Ortsnetzes ja auch die Orts- oder Landesvorwahl wegließ bei Inner-Ortsbereichs-Anrufen.

[0] 20200704-0000-0-1.jpg

03. Juli 2020 11:54 Uhr wieder ein Anruf von +49/(0)**9/0*****6 dem (genannten Familienamen und Klangfarbe der Stimme nach) Südländer der seinen angaben nach auch von Frau Vekony druch Rufmord geschädigt wurde. Er habe ein Strafanzeige gemacht aber es würde nichts passieren. Der hatte auch schonmal angerufen. Mich wundert eines: Das Blog hat inzwischen schon über 16.000 Seiten DIN-A4 Umfang aber die Leute rufen aller immer nur wegen der einen Sache an. Das stimmt irgend etwas was nicht. Wie sagte #BerlinNeukölln90210 Jan zu Freddy: Du merkst es auch nicht wenn Du beschlssen, pardon beschOssen, wirst, präziser: „Du merkst die Einschläge auch nicht mehr“. Was die Rufnummer angeht: ich wußte gar nicht daß es in Deutschen Handynetzen zulässig ist Teilnehmer-Rufnummern (der Teil nach der Vorwahl) zu haben die mit einer 0 beginnen weil eine führende 0 normalerweise der Indikator für eine Vorwahl ist. Wahrscheinlich ist das wegen der Reform der RegTP damals wegen der Rufnummernmitnahme die alle Anbieter zwang Equipment zu kaufen das genügend Speicher hat jede Rufnummer einzeln zu routen das man nicht mehr Vorwahlbereichs-intern wählen kann (billiger telefonieren vom einen Kunden eines Mobilfunkanbieters zum anderen Kunden des selben Mobilfunkanbieters). So wie man innerhalb des selben Landes oder Ortsnetzes ja auch die Orts- oder Landesvorwahl wegließ bei Inner-Ortsbereichs-Anrufen.

04.07.2020 02:00

Ich fasse mal kurz zusammen: Inhalt eines geheimen Protokolls kommt wortwörtlich an die Presse wofür nur sehr wenige TäterInnen in Frage kommen. Ein männlicher/steirischer „Katie Hill“ (Missbrauch der Praktikantin und Drogen) versichert (seiner Frau) glaubhaft Opfer einer Verleumdung geworden zu sein, es steht Aussage gegen Aussage, die einzigen die der Meinung sind es habe da eine Belästigung stattgefunden sind Dritte die das im Wahlkampf brauchen und ein Journalist auf Rachefeldzug der damit Geld in Form von Zeitungsverkäufen verdienen will, der Politiker hätte es nicht im mindesten nötig gehabt sich mit so einer vergleichsweise hässlichen wie dem Opfer einzulassen, hatte als alleinstehender Witwer Angebote genug. Das angebliche Opfer wiederum hat sechsstellige Summen als geldwerten Vorteil angenommen. Jetzt die entscheidende Frage: Wenn der Politiker tatsächlich eine Betrunkene Kollegin aufs Zimmer gebracht hat und die das falsch auslegt und nachher fürs Nichtverleumden Schweigegelder einfordert (auch wenn man eine sechsstellige Summe nicht bezahlen muß die man sonst zahlen müsste ist das ein geldwerter Vorteil) ist diese Frau dann als Zeugin überhaupt noch glaubhaft? Ich würde sagen das Nein. Und die nächste Frage die ein Staatsanwalt sich stellen müsste wäre: wie kam das Protokoll in die falschen Hände? Na wenigstens wurden die AnwältInnen als so unfähig dargestellt wie AnwältInnen in der Realität oft sind, denn außer „Beweislastumkehr“ war dazu echt nichts zu sagen. #DennsteinUNdSchwarzRufmord

[0] 20200704-0200-0-1.jpg

Ich fasse mal kurz zusammen: Inhalt eines geheimen Protokolls kommt wortwörtlich an die Presse wofür nur sehr wenige TäterInnen in Frage kommen. Ein männlicher/steirischer „Katie Hill“ (Missbrauch der Praktikantin und Drogen) versichert (seiner Frau) glaubhaft Opfer einer Verleumdung geworden zu sein, es steht Aussage gegen Aussage, die einzigen die der Meinung sind es habe da eine Belästigung stattgefunden sind Dritte die das im Wahlkampf brauchen und ein Journalist auf Rachefeldzug der damit Geld in Form von Zeitungsverkäufen verdienen will, der Politiker hätte es nicht im mindesten nötig gehabt sich mit so einer vergleichsweise hässlichen wie dem Opfer einzulassen, hatte als alleinstehender Witwer Angebote genug. Das angebliche Opfer wiederum hat sechsstellige Summen als geldwerten Vorteil angenommen. Jetzt die entscheidende Frage: Wenn der Politiker tatsächlich eine Betrunkene Kollegin aufs Zimmer gebracht hat und die das falsch auslegt und nachher fürs Nichtverleumden Schweigegelder einfordert (auch wenn man eine sechsstellige Summe nicht bezahlen muß die man sonst zahlen müsste ist das ein geldwerter Vorteil) ist diese Frau dann als Zeugin überhaupt noch glaubhaft? Ich würde sagen das Nein. Und die nächste Frage die ein Staatsanwalt sich stellen müsste wäre: wie kam das Protokoll in die falschen Hände? Na wenigstens wurden die AnwältInnen als so unfähig dargestellt wie AnwältInnen in der Realität oft sind, denn außer „Beweislastumkehr“ war dazu echt nichts zu sagen. #DennsteinUNdSchwarzRufmord

https://www.tvinfo.de/fernsehprogramm/1234631051_dennstein_schwarz

04.07.2020 02:15

#BerlinNeuKölln90210 Amelie, Millas Tochter, die diese unfreiwillig auf Druck ihrer Eltern zur Adoption freigeben MUSSTE (das Detail scheint noch niemandem aufgefallen zu sein, zumindest stört sich niemand daran) hat ihre Mutter also dreist angelogen. Scheint in den Genen zu liegen denn Milla lügt ihr Kind ja auch dahingehend an wer sein Vater ist und zwar aus dem ganz egoistischen Motiv heraus daß sie selbst auf den Kindesvater keine Lust mehr hat. Wenn ich mit dem nicht klarkomme dann kommt logischerweise sein Kind auch nicht mit ihm klar? Wirklich? Ich weiß schon warum ich Zwangs-DANN-Vaterschaftstests bei jeder Geburt einfordere.

[0] 20200704-0215-0-1.jpg

#BerlinNeuKölln90210 Amelie, Millas Tochter, die diese unfreiwillig auf Druck ihrer Eltern zur Adoption freigeben MUSSTE (das Detail scheint noch niemandem aufgefallen zu sein, zumindest stört sich niemand daran) hat ihre Mutter also dreist angelogen. Scheint inden Genen zu liegen denn Milla lügt ihr Kind ja auch dahingehend an wer sein Vater ist und zwar aus dem ganz egoistischen Motiv heraus daß sie selbst auf den Kindesvater keine Lust mehr hat. Wenn ich mit dem nicht klarkomme dann kommt logischerweise sein Kind auch nicht mit ihm klar? Wirklich? Ich weiß schon warum ich Zwangs-DANN-Vaterschaftstests bei jeder Geburt einfordre.

04.07.2020 04:00

Ich wollte damals zur Schülerzeitung und mir wurde gesagt das ginge nur zum jeweiligen Schuljahresbeginn was ich einen Skandal fand außerdem wählte man die Leute danach aus ob den bisherigen Redakteuren die Nase der Neuen passt oder nicht. Daraufhin hab ich Neuwahlen der Führung verlangt! Als die verweigert wurden hab ich ein paar „kostenlos zu Eishockey mit Presseausweis“ Leuten die ich von ner CVJM-Freizeit her kannte genommen und den Laden feindlich übernommen. (neue Satzung, Büroschloss getauscht, „In Vietnam I was 19“) Bald kamen dann auch andere Leute dazu drunter RenI („räumt den Magen aus“) der einige Leute von der Philipp Reis, einer Schule aus Friedrichsdorf/Ts. mitbrachte. Die haben gekiffit und ich durften denen ihren Nach-schub bezahlen als die ihr “Dope“ aufgeraucht hatten. Bei mir selbst gab es nur Bier/Wein für über 16 jährige und wir haben uns ein Spaß daraus gemacht uns zu fragen ob Starkbier ab 18 ist aber keinerlei illegalen Substanzen. Als ich der Renes Freunden 10 D-Mark Dope bezahlt hatte mir ein Snickers nehmen wollte im Gegenwert von 1 D-Mark zur Entschädigung wurde Theater gemacht. Es kamen dann auch ein paar türkisch-stämmige Schüler denen es nicht gefiele das ich nicht beim Zeitungs-austeiler-kartell „Zeitung in der Schule“ mitmachte. Für Zeitungsaustragen im Wintre wenn einem die Finger abfrozen nutzten die türkischen Mistchüler als Aushilfen ihre deutschen Klassenkameraden während sie selbst an der türkischen Riviera in der sonne lagen. Die Löhne die sie dafür vom ***Tipp bekamen brachten sie im Urlaub durch respektive reichten sie nicht oder teilweise weiter (so kam ich an mein Rowenta Flammenwerfer-Sturmfeuerzeug). Deshalb konnte ich mir und den Mädels nicht so tolle Marken-Klamotten kaufen.

[0] 20200704-0400-0-1.jpg

Es gab da auch Leute die Artikel schreiben wollten über Dinge zu denn sie nichts sagen konnten, die sie im Fernsehen gesehen hatten wie die Verbrechen der Wehrmacht beim Kampf ums Öl (präziser: Nachschubwege) statt über naheliegendes etwa „Schüler unserer Schule im zwoten Welt-krieg“ oder die Hugenotten-Christenverfolgung (BARTHolomew [SIMpSON- ist ne DDR Mottorradmarke] Nacht) oder die zu schrieben. Ich regte an ein paar Falsch-infos unterzu mischen um zu schauen ob die bei Recherchen herhaus-gefunden würden, ansonsten wäre die Recherche zu schlecht.

[1] 20200704-0400-0-2.jpg

Ich wollte damals zur Schülerzeitung und mir wurde gesagt das ginge nur zum jeweiligen Schuljahresbeginn was ich einen Skandal fand außerdem wählte man die Leute danach aus ob den bisherigen Redakteuren die Nase der Neuen passt oder nicht. Daraufhin hab ich Neuwahlen der Führung verlangt! Als die verweigert wurden hab ich ein paar „kostenlos zu Eishockey mit Presseausweis“ Leuten die ich von ner CVJM-Freizeit her kannte genommen und den Laden feindlich übernommen. (neue Satzung, Büroschloss getauscht, „In Vietnam I was 19“) Bald kamen dann auch andere Leute dazu drunter RenI („räumt den Magen aus“) der einige Leute von der Philipp Reis, einer Schule aus Friedrichsdorf/Ts. mitbrachte. Die haben gekiffit und ich durften denen ihren Nach-schub bezahlen als die ihr “Dope“ aufgeraucht hatten. Bei mir selbst gab es nur Bier/Wein für über 16 jährige und wir haben uns ein Spaß daraus gemacht uns zu fragen ob Starkbier ab 18 ist aber keinerlei illegalen Substanzen. Als ich der Renes Freunden 10 D-Mark Dope bezahlt hatte mir ein Snickers nehmen wollte im Gegenwert von 1 D-Mark zur Entschädigung wurde Theater gemacht. Es kamen dann auch ein paar türkisch-stämmige Schüler denen es nicht gefiele das ich nicht beim Zeitungs-austeiler-kartell „Zeitung in der Schule“ mitmachte. Für Zeitungsaustragen im Wintre wenn einem die Finger abfrozen nutzten die türkischen Mistchüler als Aushilfen ihre deutschen Klassenkameraden während sie selbst an der türkischen Riviera in der sonne lagen. Die Löhne die sie dafür vom ***Tipp bekamen brachten sie im Urlaub durch respektive reichten sie nicht oder teilweise weiter (so kam ich an mein Rowenta Flammenwerfer-Sturmfeuerzeug). Deshalb konnte ich mir und den Mädels nicht so tolle Marken-Klamotten kaufen.

Es gab da auch Leute die Artikel schreiben wollten über Dinge zu denn sie nichts sagen konnten, die sie im Fernsehen gesehen hatten wie die Verbrechen der Wehrmacht beim Kampf ums Öl (präziser: Nachschubwege) statt über naheliegendes etwa „Schüler unserer Schule im zwoten Welt-krieg“ oder die Hugenotten-Christenver-rfolgung (BARTHolomew [SIMpSON- ist ne DDR Mottorradmarke] Nacht) oder die zu schrieben. Ich regte an ein paar Falsch-infos unterzu mischen um zu schauen ob die bei Recherchen herhaus-gefunden würden, ansonsten wäre die Recherche zu schlecht.

04.07.2020 04:30

#BerlinNeuKölln90210 Wenn der Joe zeugungsunfähig ist und Peggy seine Ehefrau schwangrig, ich meine, war die nicht mit dem Theo, ihrem _ex-Freund, auf so einem Hausbesichtigungs-Außertermin?

[0] 20200704-0430-0-1.jpg

#BerlinNeuKölln90210 Wenn der Joe zeugungsunfähig ist und Peggy seine Ehefrau schwangrig, ich meine, war die nicht mit dem Theo, ihrem _ex-Freund, auf so einem Hausbesichtigungs-Außertermin?

04.07.2020 10:30

„... Gerichtsszene, in welcher zum Zweck eines "Deals" mit abgesprochenem Geständnis der Angeklagte unwillig schweigend die angeblich geständige Fantasiegeschichte seines Verteidigers anhörte und partout nicht laut zugeben wollte, dass es so gewesen sei. Daraufhin rief ihm der Vorsitzende mehrfach laut zu: "Nicken Sie! Nicken Sie!„ (Better Call Saul?)

Erpresste Geständnisse und der Verteidiger macht entgegen den Interessen seines Mandanten einfach was er will! Wir haben echt Glück das bei "Aktenzeichen XY" artigen TV-Verhören mit facebook-Rückkanal das Recht die Aussage zu verweigern nicht tangiert wird wenn die Medien psychoterrorartig so lange Dinge die sei gerne in Erfahrung bringen würden ausstrahlen bis zumindest Freund oder Familienmitglieder zusammenbrechen (und sei es nur daß sie sich vom Verdächtigen oder Beschuldigten abwenden) unter der Last der Verhörfilmchen. Das beste was ich persönlich erlebt habe an § 343 StGB in dem OLG Bezirk bei der Polizei-behörde wo auch der Fall Daschner/Gäfigen/Metzler geschah war wochenlange U-Haft ohne echte (Verteidiger-)kommunkation nach draußen, Androhung von Körperstrafen wie Medikamentenvergiftung im tage/wochenlangen Trink/Hungerstreik zur quasi Abpressung von Unterschriften unter Selbstbezeichnungen. Täter waren korrupte Beamte (scientology-artiges Sekten-Schneeballsystem mit milliardenscheren Aktienkursmanipualtionen/BDSM Sado-Maso Zirkel/Kinder-/Adoptionshandel /sexueller Missbrauch Schutzbefohlener) die unschuldige in Untersuchungshaft Geratene über ihre Kinder erpressten.

[0] 20200704-1030-0-1.jpg

Zum Glück passiert sowas nicht bei den ganz großen prominenten Fällen sagen wir mal von substanzenkonsumierenden oder MitarbeiterInnen belästigenden PolitikerInnen im Wahlkampf wie „Katie Hill“ oder Medienschaffenden wie diesem Publizisten mit eigener Talkshow, dem - F-L-iesen Verleger - wie hieß der nochmal? „Kachelmann“?

Was den „Rettungsfolter“ Fall von Metzler angeht so könnte ich mir durchaus vorstellen daß man im Sinne von „das Leben der Geisel geht vor“ und nur wenn absolut und definitiv sicher ist daß der richtige Täter geschnappt wurde (etwa bei einer Lösegeldübergabe) ein zweites, getrenntes Verhörteam sowas wie Hypnose anwendet um den Aufenthaltsort einer ansonsten an den Entführungsfolgen versterbenden Geisel (Denken wir an den Fall Oetker) zu erfahren diese Erkenntnisse aber nicht in die strafrechtliche Ermittlung was die Schuld des späteren Angeklagten angeht einfließen dürften was dann für den Täter erhebliche Strafmilderungen zur folge haben dürfte, das man sagt das Interesse an Bestrafung steht hinter dem Überlebens-interesse des Opfers zurück. Denken wir mal an den „finalen Rettungsschuß“. Da geht es also um genau das Gegen-teil: die Zwangslage so schnell wie möglich zu beenden. Was sogenannte „Deals“ und „Schuldunfähigkeit“ im Sinne des § 20 und § 21 StGB (Täter war bei Begehung der Tat betrunken) angeht: Da hab ich immer gesagt zuerst wird da bitte mal der Tathergang an und für sich geklärt als die Frage ob Schuld des Beschuldigten/Angeklagten überhaupt besteht bevor wir uns über die fürs Strafmaß erhebliche verminderte Schuldfähigkeit des Täters unterhalten vor Gericht.

[1] 20200704-1030-0-2.jpg

„Aus der Tatsache an sich, ob ein Beschuldigter aussagt oder nicht, dürfen keine Schlüsse gezogen werden; ebenso wenig daraus, ob er sich "früh" oder "spät" äußert.“ (Verjährung, vergleiche § 296 ZPO)

Und was ist mit absichtlichem „verspätetem Vorbingen“ einer Anklage oder Belastungsindizien? Wenn jemand aus der Polizei oder Justiz den Beschuldigten erst erpressen will (ich sag nichts wenn Du mir Schweigegeld zahlst) bevor er dann wenn der kein Geld mehr hat weitere Bestechungsgelder zuzahlen dann doch ans Messer zu liefern?

Das Gericht ist vielleicht sowas wie das Gewissen. Und wer eben nicht versucht sich einer Verhandlung zu entziehen indem er irgendwelche „Deals“ macht zu denen der Anwalt rät der stellt sich seiner Verantwortung, der sorgt dafür daß Vorwürfe – auch falsch gegen ihn erhoben - auf den Tisch kommen und – auch für ihn entlastend - geklärt werden können. Ein „Deal“ ist Feigheit. Ein Freispruch erster Klasse im Verfahren gar nicht so unhäufig. „Geheimprozesse“ hingegen sind §20, 21 StGB Falschgutachten unter (medizinischer Datenschutz) Ausschluß der Öffentlichkeit, da werden psychiatrische Gutachten vorgelegt noch bevor es zur einer Hauptverhandlung kommt um dieselbe zu vermeiden. So kann sich dann ein Beschuldigter natürlich nicht seiner Haut wehren indem er aufzeigt daß der gegen ihn erhobene Tatvorwurf an und für sich von korrupten StaatsNichtDienlichen konstruierter, erlogener intriganter „Bullshit“ ist bevor er sich der Begutachtung eines Mollathschen „Querualtorenwahns“ unterziehen muß.

[2] 20200704-1030-0-3.jpg

„... Gerichtsszene, in welcher zum Zweck eines "Deals" mit abgesprochenem Geständnis der Angeklagte unwillig schweigend die angeblich geständige Fantasiegeschichte seines Verteidigers anhörte und partout nicht laut zugeben wollte, dass es so gewesen sei. Daraufhin rief ihm der Vorsitzende mehrfach laut zu: "Nicken Sie! Nicken Sie!„ (Better Call Saul?)

<https://www.spiegel.de/panorama/justiz/walter-luebcke-prozess-gestehen-sie-kolumne-a-7d632fa5-92d7-4c57-882b-1c21d4146542>

Erpresste Geständnisse und der Verteidiger macht entgegen den Interessen seines Mandanten einfach was er will! Wir haben echt Glück das bei "Aktenzeichen XY" artigen TV-Verhören mit facebook-Rückkanal das Recht die Aussage zu verweigern nicht tangiert wird wenn die Medien psychoterrorartig so lange Dinge die sei gerne in Erfahrung bringen würden ausstrahlen bis zumindest Freund oder Familienmitglieder zusammenbrechen (und sei es nur daß sie sich vom Verdächtigen oder Beschuldigten abwenden) unter der Last der Verhörfilmchen. Das beste was ich persönlich erlebt habe an § 343 StGB in dem OLG Bezirk

bei der Polizei-behörde wo auch der Fall Daschner/Gägen/Metzler geschah war wochenlange U-Haft ohne echte (Verteidiger-)kommunikation nach draußen, Androhung von Körperstrafen wie Medikamentenvergiftung im tage/wochenlangen Trink/Hungerstreik zur quasi Abpressung von Unterschriften unter Selbstbezeichnungen. Täter waren korrupte Beamte (scientology-artiges Sekten-Schneeballsysteem mit milliardenschweren Aktienkurs-manipulationen/BDMS Sado-Maso Zirkel/Kinder-/Adoptionshandel /sexueller Missbrauch Schutzbefehlener) die unschuldige in Untersuchungshaft Geratene über ihre Kinder erpressten.

Zum Glück passiert sowas nicht bei den ganz großen prominenten Fällen sagen wir mal von substanzkonsumierenden oder MitarbeiterInnen belästigenden PolitikerInnen im Wahlkampf wie „Katie Hill“ oder Medienschaffenden wie diesem Publizisten mit eigener Talkshow, dem - F-L-iesen Verleger - wie hieß der nochmal? „Kachelmann“?

Was den „Rettungsfolter“ Fall von Metzler angeht so könnte ich mir durchaus vorstellen daß man im Sinne von „das Leben der Geisel geht vor“ und nur wenn absolut und definitiv sicher ist daß der richtige Täter geschnappt wurde (etwa bei einer Lösegeldübergabe) ein zweites, getrenntes Verhörteam sowas wie Hypnose anwendet um den Aufenthaltsort einer ansonsten an den Entführungsfolgen versterbenden Geisel (Denken wir an den Fall Oetker) zu erfahren diese Erkenntnisse aber nicht in die strafrechtliche Ermittlung was die Schuld des späteren Angeklagten angeht einfließen dürften was dann für den Täter erhebliche Strafmilderungen zur Folge haben dürfte, das man sagt das Interesse an Bestrafung steht hinter dem Überlebens-interesse des Opfers zurück. Denken wir mal an den „finalen Rettungsschulb“. Da geht es also um genau das Gegen-teil: die Zwangslage so schnell wie möglich zu beenden. Was sogenannte „Deals“ und „Schuldunfähigkeit“ im Sinne des § 20 und § 21 StGB (Täter war bei Begehung der Tat betrunken) angeht: Da hab ich immer gesagt zuerst wird da bitte mal der Tathergang an und für sich geklärt als die Frage ob Schuld des Beschuldigten/Angeklagten überhaupt besteht bevor wir uns über die fürs Strafmaß erhebliche verminderte Schuldfähigkeit des Täters unterhalten vor Gericht.

„Aus der Tatsache an sich, ob ein Beschuldigter aussagt oder nicht, dürfen keine Schlüsse gezogen werden; ebenso wenig daraus, ob er sich "früh" oder "spät" äußert.“ (Verjährung, vergleiche § 296 ZPO)

Und was ist mit absichtlichem „verspätetem Vorgehen“ einer An-klage oder Belastungsindizien? Wenn jemand aus der Polizei oder Justiz den Beschuldigten erst erpressen will (ich sag nichts wenn Du mir schiegegeld zahlst) bevor er dann wenn der kein Geld mehr hat weitere Bestechungsgelder zuzahlen dann doch ans Messer zu liefern?

04.07.2020 12:00

Es ist ein ganz erheblicher qualitativer unterschied ob ich jemanden an der Schulter anfasse oder ob ich jemandem die Hose bereits weit geöffnet habe und ihm dann an die unbedeckten Genitalien lange. Würde das bloße Berühren eines andern Menschen gegen dessen Willen – etwa an der Schulter - eine Belästigung darstellen, denken sie etwa an Sport oder spielende Kinder, dann könnte man an jedem Kleidungsstück das jemand anderes (ungewollt) berührt hat (etwa im ÖPNV Bus/bahn dicht nebeneinandergestanden und beim ruck-artigen halten das Gleichgewicht verlieren und am Mitmenschen versehentlich nach Halt greifen) DNA-Proben nehmen und den dafür in den Knast stecken. Nur weil ich in der Kneipe die Zigarettentippe von jemandem aus dem Aschbecher sammle und sie dann an nem Terroranschlagstator für die Kirminaltechniker drapiere heißt das noch lange nicht das der mit dem zur Kippe passenden Speichel ein Täter ist. „Fangen“ spielende (und ohnehin strafunmündige) Kinder würden permanent mit einem Bein im Kast stehen weil sie das andere Kind berühren/abklatschen. Nicht auszudenken wenn aus jeder Schulhofrangelei ein Körperverletzungsstrafverfahren würde. Die Bild Zeitung hat neulich mal allen ernstes hetzjagden veranstaltet gegen unter 14 jährige. Wo bleibt da der Presserater? Wo die Gerichte die die „Springer Presse“ wegen Volksverhetzung verurteilen? Nach denen im Steriermark-Anwalts-Film gestern gezeigten Kriterien wer jeder Türsteher ein Sextäter. Wer meine unbedeckte Haut insbesondere in Intimzonen berührt entscheide ich, „My Body My choice“ aber auch außerhalb der Intimzone bis hin zum absichtlichen Ausschlagen eines Hand-schlages mit laut eigener Einlassung die Tat geplant habenden kidnappenden Ex-Freundin. Ich würde die unbedeckte Intimzone wie Brüste als eindeutiges Kriterium heranziehen.

[0] 20200704-1200-0-1.jpg

Einfaches Beispiel: zwei miteinander knutschende Teenager unter 16 Jahren, er beginnt die Bluse aufzuknöpfen will er mehr will und sie will das (noch) nicht und nach ein/zwo Versuchen denen sie sich dann durch Nein sagen und hinwegwinden entzieht läßt er das dann auch. Da hätten sie schonmal den grundsätzlichen Konsens durch die Knutscherei dessentwegen derjenigen annehmen konnte daß sie einverstanden sie. Das ganze am besten noch „angetrunken“ (unter 16 verboten, daher Erpressungspotential). Da nutzt auch niemand ein Machtgefälle aus wie bei der Bundeswehr. Beide sind sich einig.

Dann packen sie dazu einen Arzt oder Politiker der dem Staat für so jemanden der nichts strafrechtlichen relevantes gemacht hat nötigen will ihm eine Pleite-Klinik-Immobilie für ein „betreutes wohnen für Sexgangster“ abzukaufen zu über-höhten Preisen im Gegenzug für ein als strafbereiend angeprisenes Falschguatchten: politische Erpressung! Das sind rufmordende Profilneurotiker, meist weiblich, weil die denken sexuelle Nötigung (=Erpressung) ginge immer nur von Männern aus. Seit dem Film #Disclosure mit Michael Douglas wissen wir: ganz im Gegenteil, so ein Erpressungsversuch über die gesellschaftlich irrtümlich weibliche Unschuldsumvermutung ist Nötigung.

Was die Sache mit dem Hausmeister von der Klinik Dr. Baumstark Peter Hett angeht dessen Namen ich hier nennen muß weil es zu Verwechselungen kam: der ist definitiv schuldig, das weiß ich als Opfer am genauesten von allen. #DennsteinUndSchwarzRufmord

[1] 20200704-1200-0-2.jpg

Es ist ein ganz erheblicher qualitativer unterschied ob ich jemanden an der Schulter anfasse oder ob ich jemandem die Hose bereits weit geöffnet habe und ihm dann an die unbedeckten Genitalien lange. Würde das bloße Berühren eines andern Menschen gegen dessen Willen – etwa an der Schulter - eine Belästigung darstellen, denken sie etwa an Sport oder spielende Kinder, dann könnte man an jedem Kleidungsstück das jemand anderes (ungewollt) berührt hat (etwa im ÖPNV Bus/bahn dicht nebeneinandergestanden und beim ruck-artigen halten das Gleichgewicht verlieren und am Mitmenschen versehentlich nach Halt greifen) DNA-Proben nehmen und den dafür in den Knast stecken. Nur weil ich in der Kneipe die Zigarettentippe von jemandem aus dem Aschbecher sammle und sie dann an nem Terroranschlagstator für die Kirminaltechniker drapiere heißt das noch lange nicht das der mit dem zur Kippe passenden Speichel ein Täter ist. „Fangen“ spielende (und ohnehin strafunmündige) Kinder würden permanent mit einem Bein im Kast stehen weil sie das andere Kind berühren/abklatschen. Nicht auszudenken wenn aus jeder Schulhofrangelei ein Körperverletzungsstrafverfahren würde. Die Bild Zeitung hat neulich mal allen ernstes hetzjagden veranstaltet gegen unter 14 jährige. Wo bleibt da der Presserater? Wo die Gerichte die die „Springer Presse“ wegen Volksverhetzung verurteilen? Nach denen im Steriermark-Anwalts-Film gestern gezeigten Kriterien wer jeder Türsteher ein Sextäter. Wer meine unbedeckte Haut insbesondere in Intimzonen berührt entscheide ich, „My Body My choice“ aber auch außerhalb der Intimzone bis hin zum absichtlichen Ausschlagen eines Hand-schlages mit laut eigener Einlassung die Tat geplant habenden kidnappenden Ex-Freundin. Ich würde die unbedeckte Intimzone wie Brüste als eindeutiges Kriterium heranziehen.

https://www.tvinfo.de/fernsehprogramm/1234631051_dennstein_schwarz

Einfaches Beispiel: zwei miteinander knutschende Teenager unter 16 Jahren, er beginnt die Bluse aufzuknöpfen will er mehr will und sie will das (noch) nicht und nach ein/zwo Versuchen denen sie sich dann durch Nein sagen und hinwegwinden entzieht läßt er das dann auch. Da hätten sie schonmal den

grundsätzlichen Konsens durch die Knutscherei dessentwegen derjenigen annehmen konnte daß sie einverstanden sie. Das ganze am besten noch „angetrunken“ (unter 16 verbrotten, daher Erpressungspotential). Da nutzt auch niemand ein Machtgefälle aus wie bei der Bundeswehr. Beide sind sich einig.

Dann packen sie dazu einen Arzt oder Politiker der dem Staat für so jemanden der nichts strafrechtlichen relevantes gemacht hat nötigen will ihm eine Pleite-Klinik-Immobilie für ein „betreutes wohnen für Sexgangster“ abzukaufen zu überhöhten Preisen im Gegenzug für ein als strafbereiend angepreisenes Falschgutachten: politische Erpressung! Das sind rufmordende Profineurotiker, meist weiblich, weil die denken sexuelle Nötigung (=Erpressung) ginge immer nur von Männern aus. Seit dem Film #Disclosure mit Michael Douglas wissen wir: ganz im Gegenteil, so ein Erpressungsversuch über die gesellschaftlich irrtümlich weibliche Unschuldvermutung ist Nötigung.

Was die Sache mit dem Hausmeister von der KLinik Dr. Baumstark Peter Hett angeht dessen Namen ich hier nennen muß weil es zu Verwechslungen kam: der ist definitiv schuldig, das weiß ich als Opfer am genauesten von allen. #DennsteinUndSchwarzRufmord

<http://bad-homburg.eu/download/Pressemitteilung.pdf>
<http://bad-homburg.eu/download/maxall.pdf>

05.07.2020 10:00

Das Routing-Problem zwischen Osteuropa und Asien ist gelöst. Irgendwo beim oder in der Nähe vom Upstream in Osteuropa gab es wohl Probleme. Ich konnte mein als temporary workaround konfiguriertes 5 faches AS-Path prepend wieder aus meiner Border-routerconfig herausnehmen, jetzt wo meine Verbindungen Richtung Asien wieder über Osteuropa läuft sind sie etwa 30-50 ms schneller. Das Problem erinnert mich an 2003 als ich den Provider einer sehr großen Computerzeitschrift als Upstream nutzte und eigentlich dachte die müssen es ja am besten wissen was gut ist. Das war ein Zebra-Router nahe Hauptbahnhof in Frankfurt (landet am Bahnhof das deutsche Bahn netz mannesmann/arcor – heute vodafone - seine Fiber an?) damals der den Peering-Traffic per Tunneln über ein drahtloses Drittnetz weiterreichte (ich wollte keinerlei Telekomdrähte oder Fasern auf diesem Weg involviert wissen) und mit dem anderen Border-Router auf Zebra-Basis in einem andern Rechenzentrum in der Frankfurter Innenstadt seine BGP-Routen-Updates und Traffic austauschte. Dieser Tier1-Upstream-Provider (der das andere große Netz in Deutschland als Infrastruktur nutzt, das der Deutschen Telekom) gehört zu den Top5 weltweit und verfügt in den USA über eigene Infrastruktur. Und als dieses Peering ausfiel hakte es ganz plötzlich wenn man über das andere Peering Pakete in die USA sendete, soweit ich erinnere irgendwo bei Colocrossing/Bufalo oder so die in Nordamerika was unsren Traffic anging einen hohen Anteil erzielt haben als Knoten damals. Was war geschehen? Nun, von dort aus wurde Traffic über Infrastruktur des Tier1 Provider geschickt (niedriger dreistellige ASN) der in Europa/Frankfurt ausgefallen dem wir unsere Routen annoucten.

[0] 20200705-1000-0-1.jpg

[Ticket #787001] Cannot reach anything within 193.109.132.0/23 AS21158 using your looking gla...

Re: [Ticket #787001] Cannot reach anything within 193.109.132.0/23 AS21158 using your looking glass

29.06.2020, 21:49

Ticket #787001

Cannot reach anything within 193.109.132.0/23 AS21158 using your looking glass

I'm sorry but I can't find a question in these piles of text. If this is regarding /24 - currently we are installing new router (already received one). When it will be in production (this week or early next week) we will stop filtering and everything will be fine.

Review the ticket

[1] 20200705-1000-0-2.jpg

Die hatten nun im globalen Routing wohl einen Filter drinne der Traffic an uns und zurück nur über deren direktes Peering in Frankfurt ausleitete. Und sobald der Traffic den wir dem andere Provider sendeten in den US in dem Netz gelangte versuchten die den über das ausgefallene Peering zurückzusenden anstatt über das zwote mit dem zwoten Upstream. In deren IBGP/IGP könnte irgendwo unsere /23 Route vorhanden gewesen sein, vielleicht weil das Peering in Frankfurt EBGP-Multihop war. Statt aber diese route mit extrem niedriger Priorität (geringer als das was nachher per BGP in die Routingtabelle kommt) nur für den EBGP-Next-hop zu setzen könnte die dann per IGP/IBGP bis in die USA weiterverteilt worden sein was hätte verhindert werden müssen. Reine Spekulation aber das ist ein mögliches Szenario. Die route zum EBGP next-hop muß immer statisch sein genau wie man am besten eine /32 Host-Route zu jeweils andern der beiden EBGP-Speaker setzt auf den Hops dazwischen. Es könnte auch an einem prefix- oder as-path-filter gelegen haben. Das mochte ich an dem andern global operierenden TIER1 Provider im oberen dreistelligen AS-Bereich so gerne mit dem ich mal peerte daß der für Europa und USA eigene AS-Nummern verwendete aber die waren dann zu dämlich ordentlich mehrere Leitungen zu loadbalancen was dazu führte daß von zwo E1 die eine E1 zu denen 2/3 und die ander 1/3 Traffic bekam. Sowsas passierte da nicht. Jedenfalls: Irgend so ein Problem wird auch das aktuell gerade gelöste Problem zwischen Asien und Osteuropa gewesen sein denn nutzte man andere IP-Adressen stad der Pfad so rein hardwaretechnisch/physikalisch, das war ein reines Routingproblem. AS-Pfad Filter darf man an den AS-Pfad Endpunkten eines Netzes setzen aber niemals in Netzen die andere ASe durchleiten.

[2] 20200705-1000-0-3.jpg

Routen Filtern kann man was eingehenden Traffic angeht sehr gut aber wo der Traffic rausgeht kann man kaum (nur über den Umweg von do-not-announce-to BGP-Communities und auch nur dann wenn ein Upstream das unterstützt/dokumentiert) steuern. Ich announce mein/e Netz/e immer nicht nur meinem Upstream sondern auch zeitlich all den Netzen mit denen er verbunden ist. Ich muß also das Netz eines Providers durch den hindurch mein Traffic geleite wird nicht selber sehen und erreichen können es genügt vollauf wenn ich selbst eine Route zum Zielnetz habe (und sei es eine Fallback-Default Route) und meinen nächsten Hop dorthin sehe. Das Zielnetz wiederum muß mein Netz sehen und seinen nächsten Hop, der Rest ist das Problem Dritter. Jeder Upstream von mir reicht meine Route/n – um sein vorangestellten AS-Pfad erweitert – weiter durch (Ausnahme: ich weise per BGP Community setzen einen Upstream der das implementiert hat an das nicht zu tun) da brauch ich mich nicht drum zu kümmern. Nicht ich kontrolliere ob das Ziele oder ein Hop dazwischen meine route sieht sondern der jeweils nächste Hop beim um seinen AS-Pfad ergänzten Durchreichen meiner Route/n. Beweis: siehe neuerdings häufiger in traceroutes sichtbare Transfernetze aus dem Privaten Adress-Bereich 10.0.0.0/8, 172.16.0.0/12 192.168.0.0./16 zwischen öffntlichen IP-Adressen (die bei lokaler RFC1918 Reverse-Namensauflösung DNS-namen bekommen könne die im lokalen Netz vergeben sind, daher wird der cimp of weggfiltert, man isht dann Sternchen) wegen knapp werdender IPv4-Adressen, besonders in den USA: Ich muß immer nur meinen eignen nächsten Hop und das Ziel sehen, nicht zwingend jeden einzelnen Router dazwischen.

[3] 20200705-1000-0-4.jpg

Das Routing-Problem zwischen Osteuropa und Asien ist gelöst. Irgendwo beim oder in der Nähe vom Upstream in Osteuropa gab es wohl Probleme. Ich konnte mein als temporary workaround konfiguriertes 5 faches AS-Path prepend wieder aus meiner Border-routerconfig herausnehmen, jetzt wo meine Verbindungen Richtung Asien wieder über Osteuropa läuft sind sie etwa 30-50 ms schneller. Das Problem erinnert mich an 2003 als ich den Provider einer sehr großen Computerzeitschrift als Upstream nutzte und eigentlich dachte die müssen es ja am besten wissen was gut ist. Das war ein Zebra-Router nahe Hauptbahnhof in Frankfurt (landet am Bahnhof das deutsche Bahn netz mannesmann/arcor – heute vodafone - seine Fiber an?) damals der den Peering-Traffic per Tunneln über ein drahtloses Drittnetz weiterreichte (ich wollte keinerlei Telekom-drähte oder Fasern auf diesem Weg involviert wissen) und mit dem anderen Border-Router auf Zebra-Basis in einem andern Rechen-zentrum in der Frankfurter Innenstadt seine BGP-Routen-Updates und Traffic austauschte. Dieser Tier1-Upstream-Provider (der das andere große Netz in Deutschland als Infrastruktur nutzt, das der Deutschen Telekom) gehört zu den Top5 weltweit und verfügt in den USA über eigene Infrastruktur. Und als dieses Peering ausfiel hakte es ganz plötzlich wenn man über das andere Peering Pakete in die USA sendete, soweit ich erinnere irgendwo bei Colocrossing/Buffalo oder so die in Nordamerika was unsren Traffic anging einen hohen Anteil erzielt haben als Knoten damals. Was war geschehen? Nun, von dort aus wurde Traffic über Infrastruktur des Tier1 Provider geschickt (niedriger dreistellige ASN) der in Europa/Frankfurt ausgefallen dem wir unsere Routen annoucten.

----- Nachricht -----

Betreff: Re: [Ticket #787001] Cannot reach anything within 193.109.132.0/23 AS21158 using your looking glass
 Datum: Mon, 29 Jun 2020 22:49:42 +0300
 Von: *** L2 technical <***@***.***>
 Antwort an: *** L2 technical <l2tech@***.***>
 An: Maximilian Bachring <maximilian.bachring@gmail.com>

. <https://***.***>

Ticket #787001

Cannot reach anything within 193.109.132.0/23 AS21158 using your looking glass

I'm sorry but I can't find a question in these piles of text.
 If this is regarding /24 - currently we are installing new router (already received one).
 When it will be in production (this week or early next week) we will stop filtering /24 networks and everything will be fine.
 *** **

Review the ticket
 <https://***.***>

[...]

Die hatten nun im globalen Routing wohl einen Filter drinne der Traffic an uns und zurück nur über deren direktes Peering in Frankfurt ausleitete. Und sobald der Traffic den wir dem andere Provider sendeten in den US in dem Netz gelangte versuchten die den über das ausgefallene Peering zurückzusenden anstatt über das zwote mit dem zwoten Upstream. In deren IBGP/IGP könnte irgendwo unsere /23 Route vorhanden gewesen sein, vielleicht weil das Peering in Frankfurt EBG-Next-hop war. Statt aber diese route mit extrem niedriger Priorität (geringer als das was nachher per BGP in die Routingtabelle kommt) nur für den EBG-Next-hop zu setzen könnte die dann per IGP/IBGP bis in die USA weiterverteilt worden sein was hätte verhindert werden müssen. Reine Spekulation aber das ist ein mögliches Szenario. Die route zum EBG next-hop muß immer statisch sein genau wie man am besten eine /32 Host-Route zu jeweils einem der beiden EBG-Speaker setzt auf den Hops dazwischen. Es könnte auch an einem prefix- oder as-path-filter gelegen haben. Das mochte ich an dem andern global operierenden TIER1 Provider im oberen dreistelligen AS-Bereich so gerne mit dem ich mal peerte daß der für Europa und USA eigene AS-Nummern verwendete aber die waren dann zu dämlich ordentlich mehrere Leitungen zu loadbalancen was dazu führte daß von zwo E1 die eine E1 zu denen 2/3 und die ander 1/3 Traffic bekam. Sows passierte da nicht. Jedenfalls: Irgend so ein Problem wird auch das aktuell gerade gelöste Problem zwischen Asien und Osteuropa gewesen sein dem nutzte man andere IP-Adressen stad der Pfad so rein hard-waretechnisch/physikalisch, das war ein reines Routingproblem. AS-Pfad Filter darf man an den AS-Pfad Endpunkten eines Netzes setzen aber niemals in Netzen die andere ASE durchleiten.

Routen Filtern kann man was eingehenden Traffic angeht sehr gut aber wo der Traffic rausgeht kann man kaum (nur über den Umweg von do-not-announce-to BGP-Communities und auch nur dann wenn ein Upstream das unterstützt/dokumentiert) steuern. Ich announce mein/e Netz/e immer nicht nur meinem Upstream sondern auch zeitlich all den Netzen mit denen er verbunden ist. Ich muß also das Netz eines Providers durch den hindurch mein Traffic geleitet wird nicht selber sehen und erreichen können es genügt vollauf wenn ich selbst eine Route zum Zielnetz habe (und sei es eine Fallback-Default Route) und meinen nächsten Hop dorthin sehe. Das Zielnetz wiederum muß mein Netz sehen und seinen nächsten Hop, der Rest ist das Problem Dritter. Jeder Upstream von mir reicht meine Route/n – um sein vorangestelltes AS-Pfad erweitert – weiter durch (Ausnahme: ich weise per BGP Community setzen einen Upstream der das implementiert hat an das nicht zu tun) da brauch ich mich nicht drum zu kümmern. Nicht ich kontrolliere ob das Ziele oder ein Hop dazwischen meine route sieht sondern der jeweils nächste Hop beim um seinen AS-Pfad ergänzten Durchreichen meiner Route/n. Beweis: siehe neuerdings häufiger in traceroutes sichtbare Transferetze aus dem Privaten Adress-Bereich 10.0.0.0/8, 172.16.0.0/12 192.168.0.0/16 zwischen öffentlichen IP-Adressen (die bei lokaler RFC1918 Reverse-Namensauflösung DNS-namen bekommen könne die im lokalen Netz vergeben sind, daher wird der cimp of weggfiltert, man isht dann Sternchen) wegen knapp werdender IPv4-Adressen, besonders in den USA: Ich muß immer nur meinen eignen nächsten Hop und das Ziel sehen, nicht zwingend jeden einzelnen Router dazwischen.

05.07.2020 12:30

#EinUnMöglicherHärtefall Wer keinen Ehevertrag (hilfs-/ersatzweise das geteilte Sorgerecht) unterschreiben will (bei Geschäftspartner-schaften Konkurrenzklauseln) dem geht es nur ums Geld, darum den andern finanziell zu übervorteilen. „Du mußt mir vertrauen um?“ Bullshit. Wer dem anderen sein Rechte nicht zugestehen will der hat keinerlei ehrliche Absichten. Punkt. Lustig fand ich den alten greisen Anwalt mit seinen Abrechnungen und vermiedenen Kosten. Nicht daß eine gierige Ex-Frau noch die Tankstellenkarte eines Konzerns wegzupfänden versucht was dazu führt so daß der komplette Außen-dienst der Fima des Ex seine Firmenfahrzeug nicht mehr betanken kann so in etwa wie bei den Öloptionen der Metallegesellschaft AG. In den meisten Gesellschafterverträgen stehen Klauseln drinn die (Ex-) Frauen und Kinder/Erben ausdrücklich von der Teilnahme an der Gesellschaft ausschließen weil viel Geschiedene Gesellschafter-Gattinnen bei der Scheidung auf die Idee kommen sich Firmenver-mögen das ihnen nicht zusteht unter den Nagel reißen zu wollen und die Firmen teils ganz empfindlich schädigen. Manche Ex-Frauen spekulieren dann betrügerisch auf einmalig Abfindungen nach § 34 GmbHG wenn der Gatte der Gefahren für die Rest-gesellschafter einer Scheidung wegen die Anteile aufgeben muß. Das ist vom Prinzip her nichts anderes als wenn sie nem Bankdirektor oder dessen Kindern die Waffe an den Kopf setzen damit er den Tresor aufmacht. Die vergehen sich am Vermögen Dritter, nämlich der An-/Einleger und Mitgesellschafter/Partner des Ex-Mannes. Und die verstehen in solchen Fällen keine Späße was das angeht. Druckmittel Kind hin oder her. Das kann auf gigantische Schaden-ersatzforderungen gegen verleumdende Ex-Frauen hinauslaufen.

[0] 20200705-1230-0-1.jpg

Uta Risk 04.06.2022
das wohlgerne GEMEINSAME Seite 7 von 7
Sorgerecht am gemeinsamen Kind

Seine nächste Idee war, wir sollten gleich am nächsten Morgen zum Rechtsanwalt gehen, um einen Zettel über das Sorgerecht für das Baby aufzusetzen. Er wollte es schriftlich haben, dass er das Sorgerecht für das Baby hätte.

[1] 20200705-1230-0-2.jpg

#EinUnMöglicherHärtefall Wer keinen Ehevertrag (hilfs-/ersatzweise das geteilte Sorgerecht) unterschreiben will (bei Geschäftspartner-schaften Konkurrenzklauseln) dem geht es nur ums Geld, darum den andern finanziell zu übervorteilen. „Du mußt mir vertrauen um?“ Bullshit. Wer dem anderen sein Rechte nicht zugestehen will der hat keinerlei ehrliche Absichten. Punkt. Lustig fand ich den alten greisen Anwalt mit seinen Abrechnungen und vermiedenen Kosten. Nicht daß eine gierige Ex-Frau noch die Tankstellenkarte eines Konzerns wegzupfänden versucht was dazu führt so daß der komplette Außen-dienst der Fima des Ex seine Firmenfahrzeug nicht mehr betanken kann so in etwa wie bei den Öloptionen der Metallegesellschaft AG. In den meisten Gesellschafterverträgen stehen Klauseln drinn die (Ex-) Frauen und Kinder/Erben ausdrücklich von der Teilnahme an der Gesellschaft ausschließen weil viel Geschiedene Gesellschafter-Gattinnen bei der Scheidung auf die Idee kommen sich Firmenver-mögen das ihnen nicht zusteht unter den Nagel reißen zu wollen und die Firmen teils ganz empfindlich schädigen. Manche Ex-Frauen spekulieren dann betrügerisch auf einmalig Abfindungen nach § 34 GmbHG wenn der Gatte der Gefahren für die Rest-gesellschafter einer Scheidung wegen die Anteile aufgeben muß. Das ist vom Prinzip her nichts anderes als wenn sie nem Bankdirektor oder dessen Kindern die Waffe an den Kopf setzen damit er den Tresor aufmacht. Die vergehen sich am Vermögen Dritter, nämlich der An-/Einleger und Mitgesellschafter/Partner des Ex-Mannes. Und die verstehen in solchen Fällen keine Späße was das angeht. Druckmittel Kind hin oder her. Das kann auf gigantische Schaden-ersatzforderungen gegen verleumdende Ex-Frauen hinauslaufen.

<https://www.tvinfo.de/fernsehprogramm/1238979407-ein-unmoglicher-haerte-fall>
<http://zettel.dynip.name/> (oder, alternativ <http://take-ca-re/zettel.htm>)

05.07.2020 13:45



[0] 20200705-1345-0-1.jpg

Ich bin ja prinzipiell ein Freund von Müllvermeidung und Nachfüll-packs aber wenn ich den Nachfüllinhalt des Herstellers A in das leere Behältnis des Herstellers B gieße, stimmen dann auch die aufge-druckten Warnhinweise auf Behälter und Nachfüllpackung überein?

[1] 20200705-1435-0-2.jpg

Ich bin ja prinzipiell ein Freund von Müllvermeidung und Nachfüll-packs aber wenn ich den Nachfüllinhalt des Herstellers A in das leere Behältnis des Herstellers B gieße, stimmen dann auch die aufgedruckten Warnhinweise auf Behälter und Nachfüllpackung überein?

05.07.2020 14:30

Als ich gestern #TheJericoProject mit dem Typen der sich die in sein Gehirn übertragenen Erinnerungen von jemand anderem zunutze machte und musste ich an Leute denken die - im geheimen - Tagebücher führen. Sogas kann für Leute mit denen die Kontakt haben extrem gefährlich werden weil wenn Tagbücher in falsche Hände geraten sie hohes Erpressungspotential haben. Denken wir nur mal daran eine im Untergrund lebende Tagebuchschreiberin, sagen wir eine RAF Terroristin hätte in Tagebüchern vermerkt wo sich all die anderen RAF Terroristen aufhalten. Hätte man die Bücher bei einer Festnahme gefunden würde wären die alle aufgefliegen. Es ist daher sehr, sehr unwahrscheinlich das jemand der sich versteckt sowas führt. Ich war etwa als Kind dagegen als ich damals in Thailand mal mitbekam daß meine Mutter etwas über mich aufschrieb. Ich bin damit nämlich gegenüber anderen Leuten über die nichts aufgezeichnet wurde im Nachteil. Bei einem für jedermann einsehbareren Blog ist es anders, das weiß man was über einen geschrieben steht, kanns ich Abwehrmöglichkeiten überlegen wenn einem daraus Nachteile entstehen sollten. Beim geheimen Tagebuch das in die Hände eines Erpresser gerät ist das ganz anders. Als die Mutter der Mutter meiner Tochter sagte in ihrer Sekte würden sie sich auch Gedanken lesen können hab ch das als große Gefahr angesehen. Wer wird wohl als erstes einhelocht wenn Passwörter zu Bankkonten gestohlen wurden die nirgendwo aufgeschrieben waren oder Militärgeschichte publik werden, Luet die keine Gedanken lesen können oder Leute die damit prhlendas zu können? Lernt so jemand dann eine Formel/ein Gedicht wirklich auswendig oder liest er es in Gedanken aus dem Hirn eines Mitschülers?

[0] 20200705-1430-0-1.jpg

Uta Riek

04.06.2002

Seite 2 von 2

Wohnung brachte, zeigte ich ihm meine Tagebücher, um ihn zu beweisen, dass seine Geschichte nicht stimmte und dass ich die Wahrheit sagte. Einen kurzen Moment dachte ich, jetzt versteht er alles, aber als er ging, wusste ich, dass er mir nichts was ich sagte glaubte...

[1] 20200705-1430-0-2.jpg

Bei #TheJericoProject geht es ja auch im weitesten Sinne um Identitätsdiebstahl. Bei einem öffentlich geführten Blog kann jeder schauen welche „Sicherheitsfragen“, „shared secrets“ also Fragen die nur er und jemand anders beantworten können Dritten bekannt geworden sind und daher nicht mehr zu Identifizierung eines Gegenübers taugen. Das lustigste finde ich immer wenn Leute was mit Aufzeichnungen nachweisen wollen die sie selbst geschrieben haben, sie also höchst subjektiv sind. Es gibt da das geflügelte Wort von „nur Statistiken“ zu „glauben die man selbst gefälscht“ habe. Sobald etwas bekannt ist kann jedermann der das ebenfalls gelesen hat schauspielern er sei die im Text erwähnte Person. Kriegstagebücher hingegen kann man zwischen Feinden abgleichen ob etwa der vermeldete Abschuss eines Flugzeuges auch wirklich mit einem gemeldeten Verlust auf der Gegenseite übereinstimmt oder nur ne Propagandalüge war. #WagTheDog #Schtok

[2] 20200705-1430-0-3.jpg

Als ich gestern #TheJericoProject mit dem Typen der sich die in sein Gehirn übertragenen Erinnerungen von jemand anderem zunutze machte und musste ich an Leute denken die - im geheimen - Tagebücher führen. Sogas kann für Leute mit denen die Kontakt haben extrem gefährlich werden weil wenn Tagbücher in falsche Hände geraten sie hohes Erpressungspotential haben. Denken wir nur mal daran eine im Untergrund lebende Tagebuchschreiberin, sagen wir eine RAF Terroristin hätte in Tagebüchern vermerkt wo sich all die anderen RAF Terroristen aufhalten. Hätte man die Bücher bei einer Festnahme gefunden würde wären die alle aufgefliegen. Es ist daher sehr, sehr unwahrscheinlich das jemand der sich versteckt sowas führt. Ich war etwa als Kind dagegen als ich damals in Thailand mal mitbekam daß meine Mutter etwas über mich aufschrieb. Ich bin damit nämlich gegenüber anderen Leuten über die nichts aufgezeichnet wurde im Nachteil. Bei einem für jedermann einsehbareren Blog ist es anders, das weiß man was über einen geschrieben steht, kanns ich Abwehrmöglichkeiten überlegen wenn einem daraus Nachteile entstehen sollten. Beim geheimen Tagebuch das in die Hände eines Erpresser gerät ist das ganz anders. Als die Mutter der Mutter meiner Tochter sagte in ihrer Sekte würden sie sich auch Gedanken lesen können hab ch das als große Gefahr angesehen. Wer wird wohl als erstes einhelocht wenn Passwörter zu Bankkonten gestohlen wurden die nirgendwo aufgeschrieben waren oder Militärgeschichte publik werden, Luet die keine Gedanken lesen können oder Leute die damit prhlendas zu können? Lernt so jemand dann eine Formel/ein Gedicht wirklich auswendig oder liest er es in Gedanken aus dem Hirn eines Mitschülers?

<https://www.tvinfo.de/fernsehprogramm/1238979412-das-jerico-projekt>

Bei #TheJericoProject geht es ja auch im weitesten Sinne um Identitätsdiebstahl. Bei einem öffentlich geführten Blog kann jeder schauen welche „Sicherheitsfragen“, „shared secrets“ also Fragen die nur er und jemand anders beantworten können Dritten bekannt geworden sind und daher nicht mehr zu Identifizierung eines Gegenübers taugen. Das lustigste finde ich immer wenn Leute was mit Aufzeichnungen nachweisen wollen die sie selbst geschrieben haben, sie also höchst subjektiv sind. Es gibt da das geflügelte Wort von „nur Statistiken“ zu „glauben die man selbst gefälscht“ habe. Kriegstagebücher hingegen kann man zwischen Feinden abgleichen ob etwa der vermeldete Abschuss eines Flugzeuges auch wirklich mit einem gemeldeten Verlust auf der Gegenseite übereinstimmt oder nur ne Propagandalüge war. #WagTheDog #Schtok

06.07.2020 00:00

#Tatort Gustl Mollath und die hessische Steuerfahnderaffäre. Das sind ja Beamten-Korruption und psychiatrische Falschgutachten, wenn nicht gar Psychopharmaka-Vergiftungen zur Abpressung der Aussage-unterlassung. Was erzähl ich eigentlich seit 20 Jahren immer wieder? Warum nimmt niemand Schneeballsysteme wie die „Life AG“ unter die Lupe, was ist mit der wie ein Pyramidensystem aufgebauten scientolgy-artigen „Reiki“ Sekte, was ist mit den milliarden-schweren Aktienkurs-manipulationen in den Fällen Metallgesellschaft und bei der DotCom-Krise. Lustiger-weise alles zu einer Zeit wo wie zur jeder Währungs-reforme Schwarz-gelder (damals von D-Mark in Euro) umgerubelt werden mussten. Statt-dessen ist man beim Staat bemüht den kleinen Fischen wie bei Büchenrs Woyceck die Erbsen in den Mund zu zählen. Und die GEZ-Staatspresse von Systemlingen die mit ihren Zwangs-gebühren-finanzierten ins Internet gestreamten Inhalten der privaten werbe-finanzierten Konkurrenz welche page-impressions/ clickzahlen braucht um ihre Angebote für Werbekunden attraktiv zu halten die Butter vom Brot nimmt recherchiert das natürlich nicht. Auch die EU Komissarin Viviane Reding ist mit ihrer Wettbewerberverzerrung der Staatsbetriebe die den privaten Konkurrenz machen verstummt.

[0] 20200706-0000-0-1.jpg

#Tatort Gustl Mollath und die hessische Steuerfahnderaffäre. Das sind ja Beamten-Korruption und psychiatrische Falschgutachten, wenn nicht gar Psychopharmaka-Vergiftungen zur Abpressung der Aussage-unterlassung. Was erzähl ich eigentlich seit 20 Jahren immer wieder? Warum nimmt niemand Schneeballsysteme wie die „Life AG“ unter die Lupe, was ist mit der wie ein Pyramidensystem aufgebauten scientolgy-artigen „Reiki“ Sekte, was ist mit den milliarden-schweren Aktienkurs-manipulationen in den Fällen Metallgesellschaft und bei der DotCom-Krise. Lustiger-weise alles zu einer Zeit wo wie zur jeder Währungs-reforme Schwarz-gelder (damals von D-Mark in Euro) umgerubelt werden mussten. Statt-dessen ist man beim Staat bemüht den kleinen Fischen wie bei Büchenrs Woyceck die Erbsen in den Mund zu zählen. Und die GEZ-Staatspresse von Systemlingen die mit ihren Zwangs-gebühren-finanzierten ins Internet gestreamten Inhalten der privaten werbe-finanzierten Konkurrenz welche page-impressions/ clickzahlen braucht um ihre Angebote für Werbekunden attraktiv zu halten die Butter vom Brot nimmt recherchiert das natürlich nicht. Auch die EU Komissarin Viviane Reding ist mit ihrer Wettbewerberverzerrung der Staatsbetriebe die den privaten Konkurrenz machen verstummt.

<https://www.tvinfo.de/fernsehprogramm/1253458437-tatort>

06.07.2020 07:44



[0] 20200706-0744-0-1.jpg

06.07.2020 11:30

Ich finde es wird Zeit für „Top 5 der ...“ Listen wie sie früher bei der Harald-Schmidt-Show im Abendprogramm liefen, auch wenn das ja eher ein Prime-Time Inhalt für Publikum ist das sich in Werbe-Spots beworbene Haus-Marken-Produkte der Supermarkt-Discounter auch finanziell leisten kann und bei dem die Zielgruppe des Frühstücksfernsehens (Arbeitslose, Hausfrauen und Rentner) vielleicht vom Verständnisvermögen her aller Wahrscheinlichkeit nach dann doch überfordert sein könnte von einer Ranking-Show. Ich meine der „Liebling der Woche“ mit den ausgedruckten Fotos auf Tafeln die dann hochgehalten werden den man bei Dirty Harry geklaut hat funktionierte doch auch so lange ganz prima bis der Nachwuchs versucht hat das per großem Touch-screen zu modernisieren. Ich hatte mich heute so darauf gefreut das endlich wieder Kirsten Heinrichs oder notfalls Marlene Lufen kommt. Und dann? Kam die Merkau und #MerkauMussWeg ! Das ist wie Djana Halali auch nicht an Jörg Wontorra ran-kommt (sic!) wenn sie im ZDF Morgenmagazin die Sportmeldungen macht. Das ist von der Qualität bei weitem nicht so nah beieinander wie wenn Stefan Raab und Götz Alsmann Okulele spielen. Etwa seit Jahresanfang verschlafe anscheinend immer die Stelle mit dem Horoskop ist mir neulich aufgefallen.

[0] 20200706-1130-0-1.jpg

Top5fyve-5poTfy-Playlist der Superohrwürmer aus der Heavy-Dauerrillen-Rotation deren Refrai ich bald so gut auswendig kann wie den „Palmin“ TV-Werbespot Jingle aus den 1990ern

amore die ganze Nacht - Pedro Bastile
 Freemium - Sarah Boah
 Einzelkind - Carolina Noelting
 Drei Tage in Prag - Dj Dancefieber
 Vielleicht Bisu nur Paranoid - Mic Singer

Its My Birthday - Dingelingeling ArtielSwei – Ann-Marie

[1] 20200706-1130-0-2.jpg

Ich finde es wird Zeit für „Top 5 der ...“ Listen wie sie früher bei der Harald-Schmidt-Show im Abendprogramm liefen, auch wenn das ja eher ein Prime-Time Inhalt für Publikum ist das sich in Werbe-Spots beworbene Haus-Marken-Produkte der Supermarkt-Discounter auch finanziell leisten kann und bei dem die Zielgruppe des Frühstücksfernsehens (Arbeitslose, Hausfrauen und Rentner) vielleicht vom Verständnisvermögen her aller Wahrscheinlichkeit nach dann doch überfordert sein könnte von einer Ranking-Show. Ich meine der „Liebling der Woche“ mit den ausgedruckten Fotos auf Tafeln die dann hochgehalten werden den man bei Dirty Harry geklaut hat funktioniert doch auch so lange ganz prima bis der Nachwuchs versucht hat das per großem Touch-screen zu modernisieren. Ich hatte mich heute so darauf gefreut das endlich wieder Kirsten Heinrichs oder notfalls Marlene Lufen kommt. Und dann? Kam die Merkau und #MerkauMussWeg! Das ist wie Djana Halali auch nicht an Jörg Wontorra ran-kommt (sic!) wenn sie im ZDF Morgenmagazin die Sportmeldungen macht. Das ist von der Qualität bei weitem nicht so nah beieinander wie wenn Stefan Raab und Götz Alsmann Okulele spielen. Etwa seit Jahresanfang verschläft anscheinend immer die Stelle mit dem Horoskop ist mir neulich aufgefallen.

https://en.wikipedia.org/wiki/Late_Show_Top_Ten_List

Top5fyve-5poTfy-Playlist der Superohrwürmer aus der Heavy-Dauerrillen-Rotation deren Refrai ich bald so gut auswendig kann wie den „Palmin“ TV-Werbespot Jingle aus den 1990ern

amore die ganze Nacht - Pedro Bastile
 Freemium - Sarah Boah
 Einzelkind - Carolina Noelting
 Drei Tage in Prag - Dj Dancefieber
 Vielleicht Bisu nur Paranoid - Mic Singer

Its My Birthday - Dingelingeling ArtielSwei – Ann-Marie

06.07.2020 12:00



Hongkong: Man sollte Trump fragen warum er den B3-Bomber noch nicht eingesetzt hat. +++ Brger-Bratung blickt mit Sorge auf Zukunft. Die sind alle ganz bestimmt total überrascht und das kommt wegen Corona und das mit der Wirtschaftsflaute war im dritten und vierten Quartal 2019 definitiv noch nicht abzusehen ...

[0] 20200706-1200-0-1.jpg

Hongkong: Man sollte Trump fragen warum er den B3-Bomber noch nicht eingesetzt hat. +++ Brger-Bratung blickt mit Sorge auf Zukunft. Die sind alle ganz bestimmt total überrascht und das kommt wegen Corona und das mit der Wirtschaftsflaute war im dritten und vierten Quartal 2019 definitiv noch nicht abzusehen ...

<https://www.bild.de/politik/ausland/politik-ausland/hongkong-die-opposition-kritisiert-deutschlands-china-politik-71710984.bild.html>

<https://www.bild.de/politik/inland/politik-inland/bild-talk-zur-jobkrise-5-millionen-arbeitslose-sind-moeglich-71711274.bild.html>

07.07.2020 06:30



[0] 20200707-0630-0-1.jpg

08.07.2020 05:53



[0] 20200708-0553-0-1.jpg

09.07.2020 05:49



[0] 20200709-0549-0-1.jpg

10.07.2020 05:43



[0] 20200710-0543-0-1.jpg

11.07.2020 18:00

Start Time	End Time	Node	User name	Description	Status
Jul 11 15:02:52		proxmox	root@pve	VM/CT 100 - Console	
Jul 11 08:50:43	Jul 11 08:50:50	proxmox	root@pam	Start all VMs and Containers	OK
Jul 11 08:50:43	Jul 11 08:50:48	proxmox	root@pam	VM 100 - Start	OK

[1] 20200711-1800-01.jpg

Weil es gerade ein Sonderangebot für atom Server mit für Hosting-Verhältnisse großer Platte (> 100 GB) für unter 20 Euro gab hab ich mal einen testweise einen geordert um zu sehen ob der mein bisheriges Backup-System ersetzen kann. Ich war die Woche voll auf damit beschäftigt ein MrProper-sauberes nagelneues Debian in ne boot/swap-Partition zu bootstrappen (ich mag nichts von Provider vorkonfiguriertes) und dann einen Proxmox V6 darauf zu installieren. Der Haken am vom Provider vorinstallierten Debian 9 mit Proxmox V5 (Supportende 31.07.2020 ;o) war das DNAT für UDP mal wieder nicht funktionierte aber für dieses zumindest mir altbekannte Problem hab ich ja bereits eine selbstgecodete Lösung. Den neuen Plattenplatz hab ich dann gleich mit einem Backup der Platte meines Asien DNS-Servers gefüllt so daß ich den endlich mal upgraden kann. Auch wenn man kaum rebooten möchte wenn die uptime auf einem x86-System mal die 365 Tage Grenze (1 Jahr!) überschritten hat!

[1] 20200711-1800-02.jpg

```

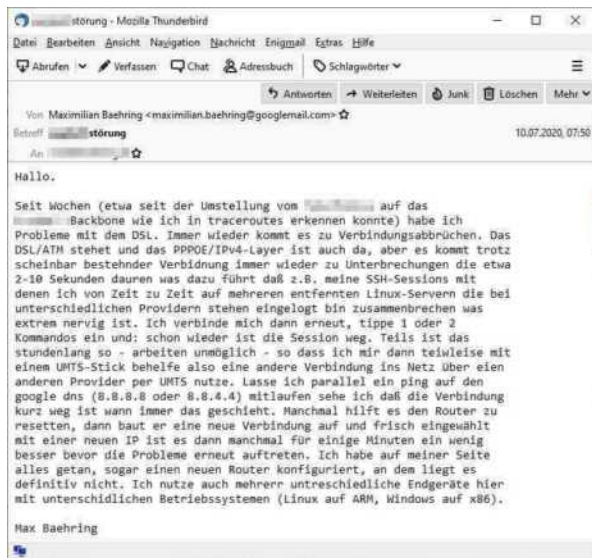
root@debian:~# echo -ne "\n"; echo -n "Debian GNU/Linux"; uname -a | sed s/"Linux"
/* cat /etc/debian_version */ | sed s/"cat /etc/hostname" /*"/ | sed s/"Debi
an //" | sed s/"GNU/Linux"//; uptime
Debian GNU/Linux 9 \#1 SMP Debian 9.11-1 (2020-08-11)
15:51:22 up 365 days, 20:36, 1 user, load average: 0.10, 0.05, 0.12
root@debian:~#

```

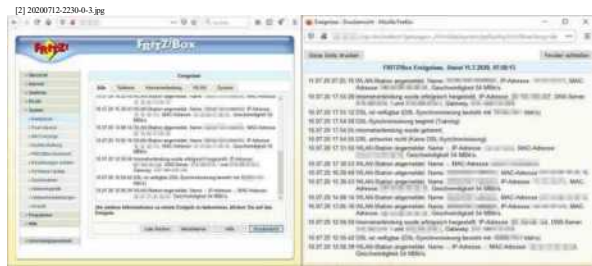
[2] 20200711-1800-03.jpg

Weil es gerade ein Sonderangebot für atom Server mit für Hosting-Verhältnisse großer Platte (> 100 GB) für unter 20 Euro gab hab ich mal einen testweise einen geordert um zu sehen ob der mein bisheriges Backup-System ersetzen kann. Ich war die Woche voll auf damit beschäftigt ein MrProper-sauberes nagelneues Debian in ne boot/swap-Partition zu bootstrappen (ich mag nichts von Provider vorkonfiguriertes) und dann einen Proxmox V6 darauf zu installieren. Der Haken am vom Provider vorinstallierten Debian 9 mit Proxmox V5 (Supportende 31.07.2020 ;o) war das DNAT für UDP mal wieder nicht funktionierte aber für dieses zumindest mir altbekannte Problem hab ich ja bereits eine selbstgecodete Lösung. Den neuen Plattenplatz hab ich dann gleich mit einem Backup der Platte meines Asien DNS-Servers gefüllt so daß ich den endlich mal upgraden kann. Auch wenn man kaum rebooten möchte wenn die uptime auf einem x86-System mal die 365 Tage Grenze (1 Jahr!) überschritten hat!

12.07.2020 22:30



00 20200712-2230-0-1.jpg
 Heute hab ich damit zugebracht mich über ein nicht funktionierende VM-Snapshot Funktion bei einem Provider zu ärgern. Ich wollte die Gelegenheit mit dem neuen Plattenplatz auf dem Proxmox nutzen um endlich mal Backups zu machen aber das war wohl nichts. Das Test-Restore der gemachten Snapshots (als eine Art Verify) schlug fehl. Als hätte ich nicht schon genug Ärger mit meinem seit Wochen immer wieder Störungen am DSL-Internetanschluß, ständige Aussetzer die genau lang genug sind eine SSH-Session oder einen https basierten seriellen oder NoVNC Konsolenzugriff zu killen während man am tippen ist und dann funktioniert es plötzlich wieder. Vor allem ist sowas ein Fehler den BGP nicht zuverlässig abfängt, so daß ich manuell / händisch auf UMTS umschalten / zurückgreifen musste.



01 20200712-2230-0-3.jpg



[4] 20200712-2230-0-5.jpg

Heute hab ich damit zugebracht mich über ein nicht funktionierende VM-Snapshot Funktion bei einem Provider zu ärgern. Ich wollte die Gelegenheit mit dem neuen Plattenplatz auf dem Proxmox nutzen um endlich mal Backups zu machen aber das war wohl nichts. Das Test-Restore der gemachten Snapshots (als ein Art Verifiz) schlug fehl. Als hätte ich nicht schon genug Ärger mit meinem seit Wochen immer wieder Störungen am DSL-Internetanschluß, ständige Aussetzer die genau lang genug sind eine SSH-Session oder einen https basierten seriellen oder NoVNC Konsolenzugriff zu killen während man am tippen ist und dann funktioniert es plötzlich wieder. Vor allem ist sowas ein Fehler den BGP nicht zuverlässig abfängt, so daß ich manuell / händisch auf UMTS umschalten / zurückgreifen musste.

----- Nachricht -----

Betreff: Re: Internetprobleme//Sonstiges//***** [***#2020071005000378]
 Datum: Sat, 11 Jul 2020 08:02:34 +0200
 Von: Maximilian Bähring <maximilian.baehring@googlemail.com>
 Antwort an: maximilian.baehring@googlemail.com
 An: *** Support <support@***.***>

Hallo *****!

Bitteschön:

====>8==== schnipp====>8====

```
11.07.20 07:25:10 WLAN-Station angemeldet. Name: *****
IP-Adresse: *****
MAC-Adresse: *****
Geschwindigkeit 54 MBit/s.
10.07.20 17:55:28 Internetverbindung wurde erfolgreich hergestellt.
IP-Adresse: *****
DNS-Server: ***** und *****
Gateway: *****
10.07.20 17:55:12 DSL ist verfügbar (DSL-Synchronisierung besteht mit
12103/1151 kbit/s).
10.07.20 17:54:58 DSL-Synchronisierung beginnt (Training).
10.07.20 17:54:55 Internetverbindung wurde getrennt.
10.07.20 17:54:55 DSL antwortet nicht (Keine DSL-Synchronisierung).
10.07.20 17:31:50 WLAN-Station angemeldet. Name: -, IP-Adresse:
*****
MAC-Adresse: *****
Geschwindigkeit 54 MBit/s.
10.07.20 17:30:53 WLAN-Station abgemeldet. Name: -, MAC-Adresse:
*****
10.07.20 16:20:49 WLAN-Station abgemeldet. Name: *****
MAC-Adresse: *****
10.07.20 15:30:43 WLAN-Station angemeldet. Name: *****
IP-Adresse: *****
MAC-Adresse: *****
Geschwindigkeit 54 MBit/s.
10.07.20 14:08:14 WLAN-Station abgemeldet. Name: *****
MAC-Adresse: *****
10.07.20 13:05:16 WLAN-Station angemeldet. Name: *****
IP-Adresse: *****
MAC-Adresse: *****
Geschwindigkeit 54 MBit/s.
10.07.20 12:56:58 Internetverbindung wurde erfolgreich hergestellt.
IP-Adresse: *****
DNS-Server: ***** und *****
Gateway: *****
10.07.20 12:56:42 DSL ist verfügbar (DSL-Synchronisierung besteht mit
12092/1151 kbit/s).
10.07.20 12:56:39 WLAN-Station angemeldet. Name: -, IP-Adresse: -,
MAC-Adresse: *****
Geschwindigkeit 54 MBit/s.
```

====>8==== schnipp====>8====

Mehr an Infos gibt die FritzBox nicht her!

Max Bähring

Am 10.07.2020 um 17:55 schrieb *** Support:

----- Nachricht -----

Betreff: Re: Internetprobleme//Sonstiges//***** [***#2020071005000378]
 Datum: Fri, 10 Jul 2020 17:55:52 +0200
 Von: *** Support <support@***.***>
 An: Maximilian Bähring <maximilian.baehring@googlemail.com>

Sehr geehrter Herr Bähring,

vielen Dank für Ihre Nachricht.

Bitte lassen Sie uns einen Auszug vom Verbindungsprotokoll Ihrer FRITZ!Box (unter "System / Ereignisse") zukommen. Bitte achten Sie dabei darauf, dass der Reiter "*"alle*" ausgewählt ist.

Mit freundlichen Grüßen

*** **

***-Kundenbetreuung

support@***.***

[...]

10.07.2020 07:50 - Maximilian Bachring schrieb:

Ihre Kontaktanfrage

Bereich Internetprobleme
Thema Sonstiges
Herr Maximilian Bachring
E-Mail maximilian.bachring@googlemail.com
Kundennummer *****

Hallo.

Seit Wochen (etwa seit der Umstellung vom *** auf das ***-Backbone wie ich in traceroutes erkennen konnte) habe ich Probleme mit dem DSL. Immer wieder kommt es zu Verbindungsabbrüchen. Das DSL/ATM steht und das PPPOE/IPv4-Layer ist auch da, aber es kommt trotz scheinbar bestehender Verbindung immer wieder zu Unterbrechungen die etwa 2-10 Sekunden dauern was dazu führt daß z.B. meine SSH-Sessions mit denen ich von Zeit zu Zeit auf mehreren entfernten Linux-Servern die bei unterschiedlichen Providern stehen eingeloggt bin zusammenbrechen was extrem nervig ist. Ich verbinde mich dann erneut, tippe 1 oder 2 Kommandos ein und: schon wieder ist die Session weg. Teils ist das stundenlang so - arbeiten unmöglich - so dass ich mir dann teilweise mit einem UMTS-Stick behelfe also eine andere Verbindung ins Netz über einen anderen Provider per UMTS nutze. Lasse ich parallel ein ping auf den google dns (8.8.8.8 oder 8.8.4.4) mitlaufen sehe ich daß die Verbindung kurz weg ist wann immer das geschieht. Manchmal hilft es den Router zu resetten, dann baut er eine neue Verbindung auf und frisch ausgewählt mit einer neuen IP ist es dann manchmal für einige Minuten ein wenig besser bevor die Probleme erneut auftreten. Ich habe auf meiner Seite alles getan, sogar einen neuen Router konfiguriert, an dem liegt es definitiv nicht. Ich nutze auch mehrere unterschiedliche Endgeräte hier mit unterschiedlichen Betriebssystemen (Linux auf ARM, Windows auf x86).

Max Bachring

13.07.2020 06:33



[0] 20200713-0633-0-1.jpg

14.07.2020 06:42



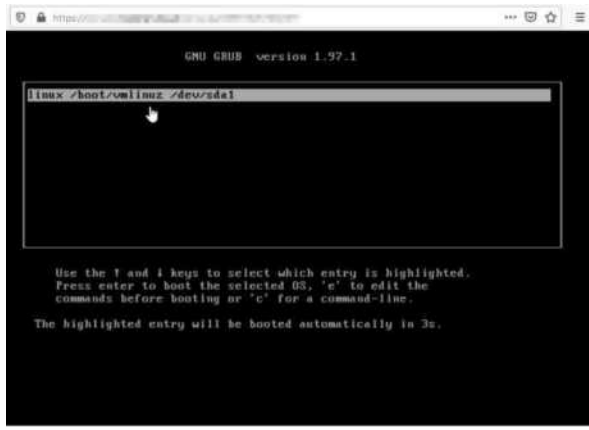
[0] 20200714-0642-0-1.jpg

15.07.2020 06:38



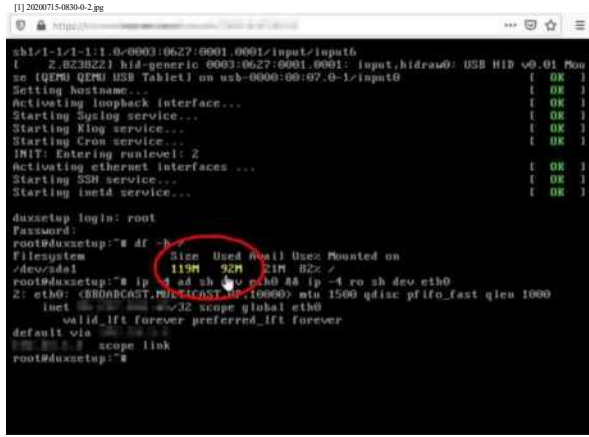
[0] 20200715-0830-0-1.jpg

15.07.2020 08:30

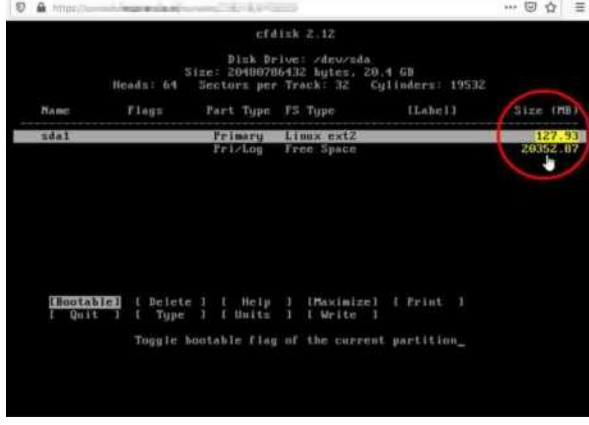


[0] 20200715-0830-0-1.jpg

Ich hab meine 10 Jahre alte eigene Linux Distro in einer VPS bei einem Massenhoster zum laufen bekommen. Mit einem Root-Filesystem von weniger als 128 MB bleibt viel Platz für Nutzdaten.



[1] 20200715-0830-0-2.jpg



[1] 20200715-0830-0-4.jpg

Ich hab meine 10 Jahre alte eigene Linux Distro in einer VPS bei einem Massenhoster zum laufen bekommen. Mit einem Root-Filesystem von weniger als 128 MB bleibt viel Platz für Nutzdaten.

15.07.2020 15:30

www.cpu-world.com/CPU/s/

Electrical / Thermal parameters *bisher genutztes Modell*

V core	1.2V - 1.425V
Minimum/Maximum operating temperature	5°C - 67.7°C
Minimum/Maximum power dissipation	54.28 Watt (Stop Grant mode) / 100.78 Watt
Thermal Design Power	84 Watt

www.cpu-world.com/CPU/s/

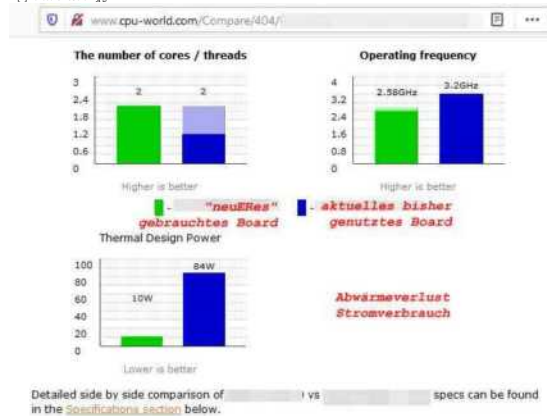
Electrical / Thermal parameters *neuRes gebrauchtes Modell*

Maximum operating temperature	105°C
Thermal Design Power	10 Watt

[0] 20200715-1530-0-1.jpg

Um von meinen hohen Stromkosten des uralten Rechners den ich hier nutze runterzukommen hab ich mir gebraucht für 17,50 Euro ein etwas stromsparenderes Mainboard bestellt. Stimmen die Herstellerangaben müsste sich das dann binnen weniger Monate per Stromrechnung amortisieren weil die CPU weniger Strom braucht. Ich hoffe die Leistungseinbuße ist prozentual nicht so hoch wie die Stromkostensparnis.

[1] 20200715-1530-0-2.jpg



Pros and Cons summary

General recommendations:

Significantly lower power

Drawbacks:

Runs at lower base frequency,

General recommendations:

Features higher base frequency,

Drawbacks:

Smaller number of CPU cores,
Lacks some instructions,

Needs considerably more power

[2] 20200715-1530-0-3.jpg

Um von meinen hohen Stromkosten des uralten Rechners den ich hier nutze runterzukommen hab ich mir gebraucht für 17,50 Euro ein etwas stromsparenderes Mainboard bestellt. Stimmen die Herstellerangaben müsste sich das dann binnen weniger Monate per Stromrechnung amortisieren weil die CPU weniger Strom braucht. Ich hoffe die Leistungseinbuße ist prozentual nicht so hoch wie die Stromkostensparnis.

https://en.wikipedia.org/wiki/List_of_CPU_power_dissipation_figures
<http://www.cpu-world.com/CPU/s/>

16.07.2020 06:04



[0] 20200716-0604-0-1.jpg

16.07.2020 17:30

Ich bin schon wieder stinksauer. Weil ich händeringend die Lieferung des gebrauchten Stromspar-Austausch-/Ersatzteils für den von mir genutzten Uraltrechner erwarte bin ich extra den ganzen Tag zu Hause geblieben. Ich hab sogar einem Postboten von so einem privaten Postliefersdienst die Tür geöffnet auf ein Klingeln hin morgens. Aber der Paketbote den ich erwartet habe hat nicht geklingelt sondern das Paket einfach woanders abgeliefert.

[0] 20200716-1730-0-1.jpg



[1] 20200716-1730-0-2.jpg

A propos genervt sein: Am Samstag den 11. war es glaub ich hat hier abends irgendein Saxophonspieler mit dem zum besten geben von Gerry Rafferty Solos meine Ruhe gestört.

[2] 20200716-1730-0-3.jpg

Ich bin schon wieder stinksauer. Weil ich händeringend die Lieferung des gebrauchten Stromspar-Austausch-/Ersatzteils für den von mir genutzten Uraltrechner erwarte bin ich extra den ganzen Tag zu Hause geblieben. Ich hab sogar einem Postboten von so einem privaten Postliefersdienst die Tür geöffnet auf ein Klingeln hin morgens. Aber der Paketbote den ich erwartet habe hat nicht geklingelt sondern das Paket einfach woanders abgeliefert.

A propos genervt sein: Am Samstag den 11. war es glaub ich hat hier abends irgendein Saxophonspieler mit dem zum besten geben von Gerry Rafferty Solos meine Ruhe gestört.

17.07.2020 07:06



[0] 20200717-0706-0-1.jpg

17.07.2020 12:00

Amtsgericht Bad Homburg v.d.Höhe
- Betreuungsgericht -



Amtsgericht, Postfach 11 41, 61343 Bad Homburg v.d.H.

Aktenzeichen: 42 XVII 299/20 B

Telefon: 06172/405-222
Telefax: 06172/405-235

Herrn
Maximilian Baehring
Hölderlinstr. 4
60316 Frankfurt am Main

Ihr Zeichen:
Ihre Nachricht:

EG: 17.07.2020

Datum: 15.07.2020

Sehr geehrter Herr Baehring,

in der Betreuungssache

betreffend [REDACTED]

erhalten Sie die Anlage(n) mit der Bitte um Kenntnisnahme.

Mit freundlichen Grüßen
Auf Anordnung

[REDACTED]
Justizangestellte

Dieses Schriftstück wurde elektronisch erstellt.
Es ist ohne Unterschrift bzw. qualifizierte elektronische Signatur gültig.

61352 Bad Homburg v.d.H., Auf der Steinkaut 10/12
Telefon 06172/405-0 · Telefax 06172/405-139

Sprechzeiten: Montags bis Freitags 9.00 - 12.00
Öffentliche Verkehrsmittel: Buslinie 6 "Haltestelle Amtsgericht"
Parkmöglichkeiten: Justizparkplatz

Hinweise zur Verarbeitung personenbezogener Daten erhalten Sie unter www.ag-badhomburg-justiz.hessen.de.
Auf Wunsch werden diese Informationen in Papierform zur Verfügung gestellt.

●●● DIGITALER
●●● SERVICE POINT
● DER HESSISCHEN JUSTIZ | 0800 96 32 147
Ihr Draht zur Justiz,
Rufen Sie an!

Wenn irgend so ein Paranoiker sich durch mein Blog belästigt fühlt und vollkommen unverhältnismäßig überreagiert dann reicht das natürlich nicht um gegen den vorzugehen.

[1] 20200717-1200-0-2.jpg

- Ausfertigung -

02.07.2020

Amtsgericht Bad Homburg v.d.Höhe
- Betreuungsgericht -
42 XVII 299/20 B



EG.: 17.07.2020

Beschluss

In der Betreuungssache

betreffend

wohnhaft [redacted]

- Betroffener -

Ein Verfahren wegen Unterbringung von [redacted] wird nicht eingeleitet.

Es sind keine Gründe für Unterbringung ersichtlich.

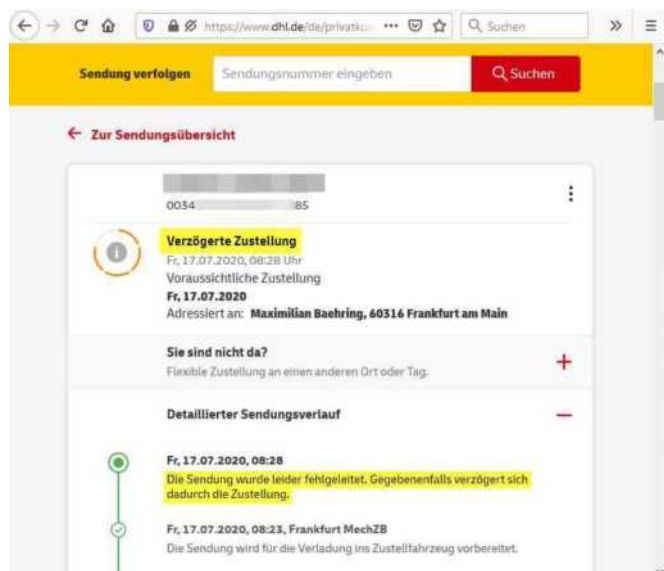
[redacted]
Richterin am Amtsgericht



[redacted] Bad Homburg v.d.Höhe, 15.07.2020

[redacted] stellte
als Urkundsbeamtin der Geschäftsstelle

17.07.2020 12:45



[0] 20200717.1245-0-1.jpg

Es ist auch nicht so daß meine Postsendungen permanent fehlgeleitet werden würden wie ich seit 2007 immer wieder per Beschwerden bei der Post und per Strafanzeigen und – was verlorengegangene Wahlbenachrichtigungskarten sogar Wahlbeschwerden - den zuständigen Stellen zur Kenntnis gebracht habe.

Weil gestern schon wieder die Post umgeleitet worden war hab ich heute extra einen zusätzlichen Zettel angebracht für den Paketboten an der Tür daß er unbedingt klingeln solle ich sei zu Haus.

[1] 20200717.1245-0-2.jpg



[2] 20200717.1245-0-3.jpg

Es ist auch nicht so daß meine Postsendungen permanent fehlgeleitet werden würden wie ich seit 2007 immer wieder per Beschwerden bei der Post und per Strafanzeigen und – was verlorengegangene Wahlbenachrichtigungskarten sogar Wahlbeschwerden - den zuständigen Stellen zur Kenntnis gebracht habe.

Weil gestern schon wieder die Post umgeleitet worden war hab ich heute extra einen zusätzlichen Zettel angebracht für den Paketboten an der Tür daß er unbedingt klingeln solle ich sei zu Haus.

17.07.2020 15:15

Eben rief der irre Stalker aus dem Gerichtsbeschuß den ich heute veröffentlicht hatte mal wieder an. Er habe sein Namen gelesen.

Damit hat er eindeutig beweisen daß er mich regelrecht stalkt, weil seit der Veröffentlichung des Eintrages und seinem Anruf nur sehr kurze Zeit lag. Außerdem sind mir zwei Frauen aufgefallen die möglicherweise das Haus beobachtet haben.

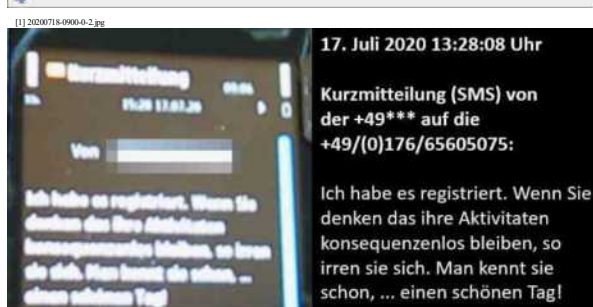
Außerdem hab ich den DHL Wagen vor der Tür gesehen und den Postboten befragt und der behauptete DREIST LÜGEND er habe mehrfach (dreimal) geklingelt. Für heute habe er kein Paket für mich dabei.

[0] 20200717.1515-0-1.jpg

Eben rief der irre Stalker aus dem Gerichtsbeschuß den ich heute veröffentlicht hatte mal wieder an. Er habe sein Namen gelesen. Damit hat er eindeutig beweisen daß er mich regelrecht stalkt, weil seit der Veröffentlichung des Eintrages und seinem Anruf nur sehr kurze Zeit lag. Außerdem sind mir zwei Frauen aufgefallen die möglicherweise das Haus beobachtet haben.

Außerdem hab ich den DHL Wagen vor der Tür gesehen und den Postboten befragt und der behauptete DREIST LÜGEND er habe mehrfach (dreimal) geklingelt. Für heute habe er kein Paket für mich dabei.

18.07.2020 09:00



[2] 20200718-0900-0-3.jpg
----- Nachricht -----
Betreff: Re:
Datum: Sat, 18 Jul 2020 08:46:39 +0200
Von: Maximilian Baehring <maximilian.baehring@googlemail.com>
Antwort an: maximilian.baehring@googlemail.com
An: *** <***@***>

***!

Es wäre besser für Sie gewesen man hätte Sie für nicht schuldig erklärt. Sie haben mir - einem Opfer homosexuellen Missbrauchs (und das wussten Sie) - Vergewaltigung angedroht! Der Beweis liegt Polizei und Staatsanwaltschaft (sowie meinen Anwälten) nebst Anzeige vor.

Sie haben nicht nur zugegeben das sie die Person am Telefon waren, nein Sie haben sich auch meiner schriftlichen Aufforderung widersetzt mein Blog nicht mer zu lesen und sich als Stalker zu erkennen gegeben dessen Lebensinhalt darin besteht alle paar Minuten dort nach neuen Beiträgen zu suchen.

Mir liegt zudem Fragen sie da mal ihren (laut ihrer AUssage) Kumpel den Oberstaatsanwalt **** so eine Art gerichtliche Sondergenehmigung vor so bei meinen Ermittlungen vorzugehen.

Max Bähring

Am 17.07.2020 um 19:25 schrieb ***:

>

>

>----- Nachricht -----

>Betreff: .

>Datum: Fri, 17 Jul 2020 19:25:19 +0200

>Von: *** <***@***>

>An: maximilian.baehring@googlemail.com

>

>"Screenshot Klarname 1707".jpg

>

===

17. Juli 2020 13:28:08 Uhr Kurzmitteilung (SMS) von der +49**** auf die +49(0)176/65605075:

Ich habe es registriert. Wenn Sie denken das ihre Aktivitaten konsequenzenlos bleiben, so irren sie sich. Man kennt sie schon, ... einen schönen Tag!

19.07.2020 13:30



[0] 20200719-1330-0-1.jpg

Das „neue gebrauchte“ stromsparende Bauteil spart laut Messgerät tatsächlich etwa 50 Watt an Strom ein, dabei sind eventuelle Leistungseinbußen für mich bisher kaum bemerkbar (der Uralt-PC den ich hier nutze ist sowieso alles andere als schnell).

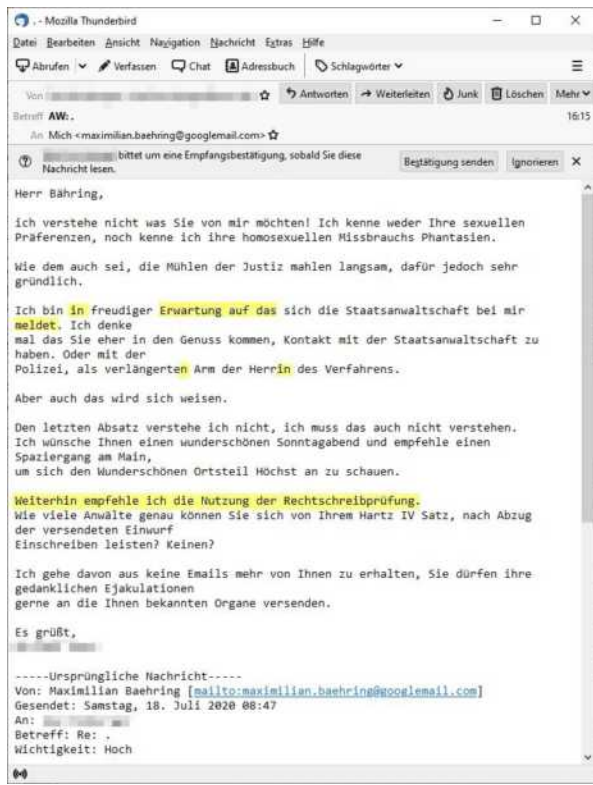
[1] 20200719-1330-0-2.jpg

Das „neue gebrauchte“ stromsparende Bauteil spart laut Messgerät tatsächlich etwa 50 Watt an Strom ein, dabei sind eventuelle Leistungseinbußen für mich bisher kaum bemerkbar (der Uralt-PC den ich hier nutze ist sowieso alles andere als schnell).

19.07.2020 16:45



[0] 20200719-1645-0-1.jpg



[1] 20200719.1645-0-2.jpg

----- Nachricht -----

Betreff: Re: .

Datum: Sun, 19 Jul 2020 16:57:24 +0200

Von: Maximilian Baehring <maximilian.baehring@googlemail.com>

An: *** <***@***.***>

***!

a propos

> "Weiterhin empfehle ich die Nutzung der Rechtschreibprüfung"

Es heißt entweder:

"... ich bin in freudiger Erwartung ..."

(also ohne das "in" vor der "freudigen Erwartung") oder

"... ich bin freudiger Erwartung DARauf ..."

So wie sie es geschrieben haben geht es nicht.

Außerdem heißt es entweder:

"als verlängerteM Arm der ... "

oder

"als DEN verlängerten Arm der ... "

Und eine HerrIN gibt es logischerweise außer vielleicht bei der Wortschöpfung Hausherrin auch nicht.

Nur weil Sie vom Gericht (noch) nicht untergebracht wurden heißt das noch lange nicht daß sie - zumindest in der volksmundlichen Auslegung - paranoid sind was ihre unverhältnismäßigen Reaktionen ihre vermeintlich verletzten Persönlichkeitsrechte betreffend angeht.

Sie stehlen mir mein Zeit, sie haben ja scheinbar nichts anderes zu tun als andern Vergewaltigung anzudrohen (Bewismittel liegt bei den Ermittlungsbehörden vor) oder wie ein Stalker der jemanden "VERFOLGT" Blogs zu "followen" und deren Autoren zu terrorisieren. amnesty international hat für bedrohte Autoren, auch die von Blogs (siehe #FreeRaif), wie mich sogar eine eigne Kategorie im Menschenrechtsbericht soweit ich weiß, aber da geht es um massive staatliche Repression (dem Opfer ich als Korruptionsbekämpfer auch schon wurde) und nicht die von Privatleuten wie ihnen.

Max Bähring

Am 19.07.2020 um 16:15 schrieb ***:

> ----- Nachricht -----

> Betreff: AW: .

> Datum: Sun, 19 Jul 2020 16:15:50 +0200

> Von: *** <***@***.***>

> An: maximilian.baehring@googlemail.com

> Herr Bähring,

> ich verstehe nicht was Sie von mir möchten! Ich kenne weder Ihre sexuellen
 > Präferenzen, noch kenne ich ihre homosexuellen Missbrauchs Phantasien.

> Wie dem auch sei, die Mühlen der Justiz mahlen langsam, dafür jedoch sehr
 > gründlich.

> Ich bin in freudiger Erwartung auf das sich die Staatsanwaltschaft bei mir
 > meldet. Ich denke

> mal das Sie eher in den Genuss kommen, Kontakt mit der Staatsanwaltschaft zu
 > haben. Oder mit der

> Polizei, als verlängerten Arm der Herrin des Verfahrens.

> Aber auch das wird sich weisen.

> Den letzten Absatz verstehe ich nicht, ich muss das auch nicht verstehen.

> Ich wünsche Ihnen einen wunderschönen Sonntagabend und empfehle einen
 > Spaziergang am Main,

> um sich den Wunderschönen Ortsteil Höchst an zu schauen.

> Weiterhin empfehle ich die Nutzung der Rechtschreibprüfung.

> Wie viele Anwälte genau können Sie sich von Ihrem Hartz IV Satz, nach Abzug

> der versendeten Einwurf

> Einschreiben leisten? Keinen?

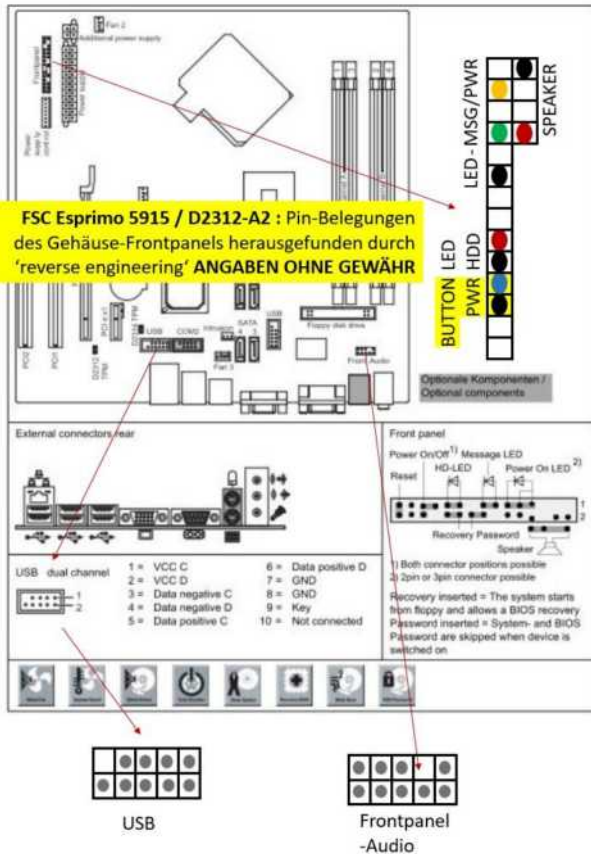
> Ich gehe davon aus keine Emails mehr von Ihnen zu erhalten, Sie dürfen ihre
 > gedanklichen Ejakulationen
 > gerne an die Ihnen bekannten Organe versenden.
 >
 > Es grüßt,
 > ***
 >
 > -----Ursprüngliche Nachricht-----
 > Von: Maximilian Bachring [mailto:maximilian.bachring@googlemail.com]
 > Gesendet: Samstag, 18. Juli 2020 08:47
 > An: ***
 > Betreff: Re: .
 > Wichtigkeit: Hoch

20.07.2020 06:23



[0] 20200720-0623-0-1.jpg

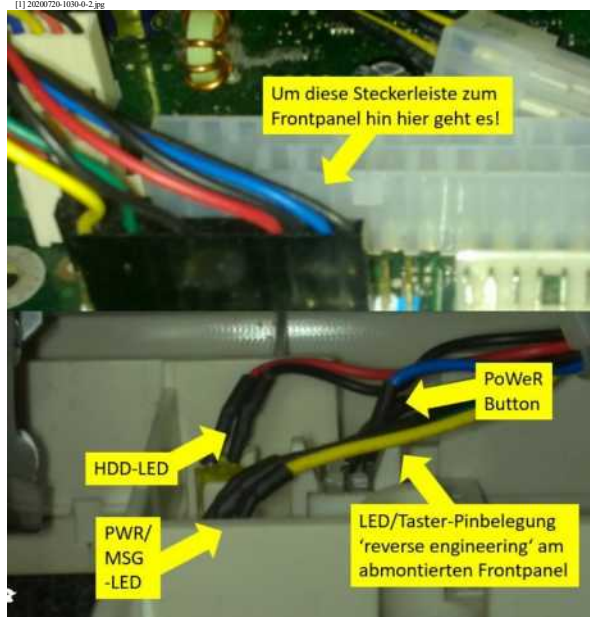
20.07.2020 10:30



[0] 20200720-1030-0-1.jpg

Was den Einbau einer stromsparenderen gebrauchten CPU die ich für 17,50 Euro bei ebay bekommen habe anging wollte ich ursprünglich das Netzteil von einem Espresso 5915 nutzen das ich hier noch rum-liegen hatte (als damals meine Rechner beschlagnahmt waren weil ich es gewagt hatte Barak Obama Fax - schriftlich daran zu erinnern seine Versprechen was die Schließung von Guantanamo Bay anging ein-zuhalten) den ich damals für 5,00 Euro defekt und ohne Festplatte (512MB RAM Celeron FSC) beim Trödler gegenüber gekauft hatte weil der Raspberry-basierende Thin-client den ich mir gebastelt hatte um mich auf ne VPS im Internet zu verbinden wo ich damals dann das Windows 7 Pro vom beschlagnahmten PC meines Bruders installiert hatte mit Remotedesktop-Verbindung zum Raspberry-Thinclient nicht genügend Saft auf der USB Buchst hatte um per USB/IDE-Adapter-Kabel angeschlossene Datenträger zu mounten. Aber das „kaputte“ Gerätegehäuse verfügt über keinerlei ATX-Bohrungen für den Einbau eines anderen Mainboards womit nur FSC-eigene BTX Boards eingebaut werden können (die schrauben ihr Board mit den Halterungen für den CPU Kühler am Gehäuse fest, sowas hab ich auch noch nie gesehen) . Auch des Netzteil ist größer als die Abmessungen die in anderer Gehäuse passen. Und: die Frontpanel-Stecker die dort verbaut sind entsprechen ebenfalls nicht den ATX-Standards. Damit muß das Gehäuse leider als NICHT AUFRÜSTBAR entsorgt werden. Ganz anders als das Uralt-ATX Gehäuse aus meiner alten Firma. Da funktionierte Einbauen. Lediglich eine Y-Molex-Sata Adapter (2,91 Euro) musste ich nachordern. Was ich vor etwa 20 Jahren für die Firma meiner Partner eingekauft hatte lässt sich also immer noch mit einem aktuellen Windows 10 nutzen mit einem stromsparenden Board-Upgrade. Soviel zum Thema GreenPC!

[1] 20200720-1030-0-2.jpg



[2] 20200720-1030-0-3.jpg

Was den Einbau einer stromsparenderen gebrauchten CPU die ich für 17,50 Euro bei ebay bekommen habe anging wollte ich ursprünglich das Netzteil von einem Espresso 5915 nutzen das ich hier noch rum-liegen hatte (als damals meine Rechner beschlagnahmt waren weil ich es gewagt hatte Barak Obama Fax - schriftlich daran zu erinnern seine Versprechen was die Schließung von Guantanamo Bay anging ein-zuhalten) den ich damals für 5,00 Euro defekt und ohne Festplatte (512MB RAM Celeron FSC) beim Trödler gegenüber gekauft hatte weil der Raspberry-basierende Thin-client den ich mir gebastelt hatte um mich auf ne VPS im Internet zu verbinden wo ich damals dann das Windows 7 Pro vom beschlagnahmten PC meines Bruders installiert hatte mit Remotedesktop-Verbindung zum Raspberry-Thinclient nicht genügend Saft auf der USB Buchst hatte um per USB/IDE-Adapter-Kabel angeschlossene Datenträger zu mounten. Aber das „kaputte“ Gerätegehäuse verfügt über keinerlei ATX-Bohrungen für den Einbau eines anderen Mainboards womit nur FSC-eigene BTX Boards eingebaut werden können (die schrauben ihr Board mit den Halterungen für den CPU Kühler am Gehäuse fest, sowas hab ich auch noch nie gesehen) . Auch des Netzteil ist größer als die Abmessungen die in anderer Gehäuse passen. Und: die Frontpanel-Stecker die dort verbaut sind entsprechen ebenfalls nicht den ATX-Standards. Damit muß das Gehäuse leider als NICHT AUFRÜSTBAR entsorgt werden. Ganz anders als das Uralt-ATX Gehäuse aus meiner alten Firma. Da funktionierte Einbauen. Lediglich eine Y-Molex-Sata Adapter (2,91 Euro) musste ich nachordern. Was ich vor etwa 20 Jahren für die Firma meiner Partner eingekauft hatte lässt sich also immer noch mit einem aktuellen Windows 10 nutzen mit einem stromsparenden Board-Upgrade. Soviel zum Thema GreenPC!

FSC Espresso 5915 / D2312-A2 : Pin-Belegungen des Gehäuse-Frontpanels herausgefunden durch 'reverse engineering' ANGABEN OHNE GEWÄHR

21.07.2020 06:47



[0] 20200721-0647-0-1.jpg

21.07.2020 18:30

Ich habe heute morgen das Angebot bekommen in Berlin zu peeren und werde das wohl auch nutzen. Außerdem tut sich am „LocIX“ in Frankfurt a.M. so einiges was ich interessant finde und beobachten will weshalb ich mit dem Gedanken spiele dort testweise zu peeren.

```

login as: [redacted]
[redacted]'s password:
[redacted] SMP FREEMPT [redacted] armv7

The programs included with the [redacted] system are free software;
the exact distribution terms for each program are described in the
individual files in /usr/share/doc/*/copyright.

[redacted] comes with ABSOLUTELY NO WARRANTY, to the extent
permitted by applicable law.
Last login: Tue Jul 21 16:30:26 2020 from [redacted]
[redacted]@home:~$ whois -h whois.zipe.net -S AS[redacted] | grep -A 2 -B 2 AS[redacted]
remarks:
remarks:
remarks: AS[redacted] - [redacted] - Berlin
remarks:
remarks: https://osm.org/
remarks:
remarks: from AS[redacted] action pref=100; accept AS[redacted]
import:
export: to AS[redacted] announce AS[redacted]
remarks:
remarks:
[redacted]@home:~$
  
```

[1] 20200721-1830-0-1.jpg

Ich habe heute morgen das Angebot bekommen in Berlin zu peeren und werde das wohl auch nutzen. Außerdem tut sich am „LocIX“ in Frankfurt a.M. so einiges was ich interessant finde und beobachtenwill weshalb ich mit dem Gedanken spiele dort testweise zu peeren.

22.07.2020 06:55



[0] 20200722-0655-0-1.jpg

22.07.2020 16:00

Fast hätte ich es vergessen. Bridget Jones hatte im Film (bei dessen ansehen ich zum Ende hin einschliefen) Geburtstag, ihren 43-ten.

[0] 20200722-1600-0-1.jpg



[1] 20200722-1600-0-2.jpg

Fast hätte ich es vergessen. Bridget Jones hatte im Film (bei dessen ansehen ich zum Ende hin einschliefe) Geburtstag, ihren 43-ten.

22.07.2020 16:15

← → ↻ 🏠 🔒 https://www.noc.dfn.de 🔍 Suchen >> ☰

DFN

DEUTSCHES FORSCHUNGNETZ

Looking Glass (supports IPv4 and IPv6) - show bgp

Router: Garching
Command: show bgp

#show bgp

```

Wed Jul 22 16:10:11.138 CEST
BGP routing table entry for [redacted]
Versions:
  Process      bRIB/RIB  SendTblVer
  Speaker     160296451 160296451
Last Modified: Jul 22 09:35:26.371 for 06:34:45
Paths: (1 available, best #1)
  Advertised IPv4 Unicast paths to update-groups (with more than one peer):
    0.19
  Advertised IPv4 Unicast paths to peers (in unique update groups):
    188.1.239.86 188.1.246.18 188.1.233.98 188.1.233.230
    188.1.245.170
  Path #1: Received by speaker 0
  Advertised IPv4 Unicast paths to update-groups (with more than one peer):
    0.19
  Advertised IPv4 Unicast paths to peers (in unique update groups):
    188.1.239.86 188.1.246.18 188.1.233.98 188.1.233.230
    188.1.245.170
  188.1.200.80 (metric 1092) from 188.1.200.80 (188.1.200.80)
  Origin IGP, localpref 80, valid, internal, best, group-best
  Received Path ID 0, Local Path ID 1, version 160296449
  Community: 600:82
  
```

#quit

Disclaimer: All commands will be logged for possible later analysis and statistics. If you don't like this policy, please disconnect now!

Please email questions or comments to noc@noc.dfn.de

[Datenschutzerklärung](#) [Impressum](#)

Looking glass based on <https://github.com/Contra19>

[0] 20200722-1615-0-1.jpg

Das Peering von dem ich gestern gesprochen habe das man mir angeboten hatte das hab ich heute über Nacht aufgeroutet! Funzt!

[1] 20200722-1615-0-2.jpg


```

https://mtr.sh/#mtr:trace.pl
Suchen

| Ping from: Germany, Berlin
PING ( ) 56(84) bytes of data.
64 bytes from : icmp_seq=1 ttl=62 time=12.4 ms
64 bytes from : icmp_seq=2 ttl=62 time=12.5 ms
64 bytes from : icmp_seq=3 ttl=62 time=12.7 ms
64 bytes from : icmp_seq=4 ttl=62 time=12.6 ms
64 bytes from : icmp_seq=5 ttl=62 time=38.0 ms
64 bytes from : icmp_seq=6 ttl=62 time=12.4 ms
64 bytes from : icmp_seq=7 ttl=62 time=13.8 ms
64 bytes from : icmp_seq=8 ttl=62 time=12.4 ms
64 bytes from : icmp_seq=9 ttl=62 time=12.7 ms
64 bytes from : icmp_seq=10 ttl=62 time=12.8 ms

--- ping statistics ---
10 packets transmitted, 10 received, 0% packet loss, time 808ms
rtt min/avg/max/mdev = 12.388/15.234/38.049/7.616 ms

| Traceroute from Berlin Germany
traceroute to ( ), 50 hops max, 60 byte packets
 1 0.128 ms 0.120 ms 0.11
 2 0.197 ms 0.161 ms 0.160 ms 0.
 3 Frankfurt 12.146 ms 12.152 ms 12.139 ms

| MTR from Germany, Berlin
Loss% Drop Rcv Snt Last
1 |-- 80.0% 8 2 10 0.4
2 |-- 80.0% 8 2 10 0.6
3 |-- Frankfurt 0.0% 0 10 10 13.6

API Docs intrace/mtr.sh is a product of © Silent Ghost e.U. 2020

```

[2] 20200723-1615-0-3.jpg
Das Peering von dem ich gestern gesprochen habe das man mir angeboten hatte das hab ich heute über Nacht aufgeroutet! Funzt!

23.07.2020 07:49



[0] 20200723-0749-0-1.jpg

24.07.2020 06:34



[0] 20200724-0634-0-1.jpg

25.07.2020 15:30


```

> Betreff: Unzustellbar: Fwd: SOFORT ÄNDERN! ILLEGALES
> Announcement von meinem Adressraum *** (AS***) durh ihr
> AS***
> Datum: Sun, 26 Jul 2020 11:58:40 +0200
> Von: postmaster@***
> An: maximilian.bachring@googlemail.com
>
>
> *Fehler bei der Nachrichtenzustellung an folgende Empfänger oder Gruppen:*
>
> abuse@*** <mailto:abuse@***>
> Ihre Nachricht kann nicht zugestellt werden, weil die Zustellung an
> diese Gruppe auf authentifizierte Absender beschränkt ist. Wenn das
> Problem fortbesteht, wenden Sie sich an Ihren E-Mail-Administrator.
>
>
>
>
> *Diagnoseinformationen für Administratoren:*
>
> Generierender Server: exchange.***
>
> abuse@***
> Remote Server returned '550 5.7.133
> RESOLVER.RST.SenderNotAuthenticatedForGroup; authentication required;
> Delivery restriction check failed because the sender was not
> authenticated when sending to this group'
>
> Ursprüngliche Nachrichtenköpfe:
>
> Received: from exchange.*** (****) by exchange.***
> (****) with Microsoft SMTP Server (version=TLS1_2,
> cipher=****) id ****; Sun, 26 Jul 2020 11:58:40 +0200
> Received: from mail****.google.com (****) by
> exchange.ip.*** (****) with Microsoft SMTP Server
> ---
> Received: by mail-cd1-x52e.google.com with SMTP id ****
> for <abuse@***>; Sun, 26 Jul 2020 02:58:54 -0700 (PDT)
> X-Received: by ****; with SMTP id ****;
> Sun, 26 Jul 2020 02:58:54 -0700 (PDT)
> Return-Path: maximilian.bachring@googlemail.com
> Received: from [****] (router.*** [****])
> by smtp.googlemail.com with ESMTPSA id ****
> (version=TLS1_3 cipher=**** bits=128/128);
> Sun, 26 Jul 2020 02:58:53 -0700 (PDT)
> Subject:
> =?UTF-8?Q?Fwd=3a_SOFORT_=_c3=84NDERN!
> _ILLEGALES_Announcement_von_mein?=
>
> =?UTF-8?Q?em_Adressraum_***_=28AS2
> ***=29_durh_ihr_AS***?=-
>
> =?UTF-8?Q?38?=-
>
> ....
> To: <abuse@***>
> CC: <abuse@***>
> X-Priority: 1 (Highest)
> From: Maximilian Bachring <maximilian.bachring@googlemail.com>
> X-Forwarded-Message-Id:
>
> ...
> Disposition-Notification-To: Maximilian Bachring
> <maximilian.bachring@googlemail.com>
> Date: Sun, 26 Jul 2020 11:58:50 +0200
> MIME-Version: 1.0

```

26.07.2020 18:30

UPDATE: Der Provider hat sich gemeldet, er ist Upstream/Transit von jemandem der am gleichen IXP peert und der sagt das sei eine Weitergabe von dort gelerntem Traffic an seinen Kunden dort also quasi Intern. Mir leuchtet nur immer noch nicht ein warum dann das AS vom IXP nicht auftaucht, ebensowenig wie ein BGP Community die erklärt wie er an den Traffic kommt. So sieht das aus als habe jemand durch einen fehlenden Routenfilter ein BGP Announcement bekommen und weitergegeben das nicht für ihn bestimmt war.

[0] 20200726-1830-0-1.jpg

UPDATE: Der Provider hat sich gemeldet, er ist Upstream/Transit von jemandem der am gleichen IXP peert und der sagt das sei eine Weitergabe von dort gelerntem Traffic an seinen Kunden dort also quasi Intern. Mir leuchtet nur immer noch nicht ein warum dann das AS vom IXP nicht auftaucht, ebensowenig wie ein BGP Community die erklärt wie er an den Traffic kommt. So sieht das aus als habe jemand durch einen fehlenden Routenfilter ein BGP Announcement bekommen und weitergegeben das nicht für ihn bestimmt war.

<http://blog.sch-einesystem.de/ARTICLE/2020072613000/>

27.07.2020 06:32

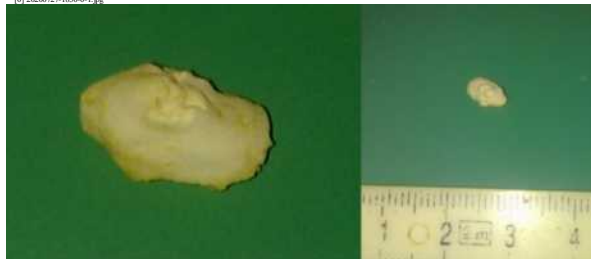


[0] 20200727-0632-0-1.jpg

27.07.2020 18:30

Ich bin mir nicht 100%ig sicher aber ich glaube mir ist heute wieder ein Stück Zahn herausgebrochen, meiner ungeklärten Krankenversicherung wegen, zumindest hab ich auf etwas hartes gebissen beim Fleischkäsebrötchenessen.

[1] 20200727-1830-0-1.jpg



[1] 20200727-1830-0-2.jpg

Ich bin mir nicht 100%ig sicher aber ich glaube mir ist heute wieder ein Stück Zahn herausgebrochen, meiner ungeklärten Krankenversicherung wegen, zumindest hab ich auf etwas hartes gebissen beim Fleischkäsebrötchenessen.

28.07.2020 07:56



[0] 20200728-0756-0-1.jpg

28.07.2020 17:30

https://apps.db.ripe.net/db-web-ui/query/searchtext=

Responsible organisation: [redacted]
Abuse contact info: [redacted]

aut-num: [redacted] Login to update RIPeStat

as-name: [redacted]
status: ASSIGNED

remarks: [redacted]
remarks: [redacted]
remarks: [redacted]
remarks: [redacted]
descr: Maximilian Baehring
remarks: [redacted]
remarks: [redacted]
remarks: EBGP Peering
remarks: *****

AS - I RouteServer - Frankfurt
----- (historically - Frankfurt/N)
https://binged.it/

import: from AS action pref=100; accept AS- -RS1 AND NOT (AS OR AS OR AS)
export: to A: action community = { :0, :0, :0 }; announce AS21158

AS - transit - IX Frankfurt/N

https://osm.org/go/

import: from AS action pref=100; accept AS-
export: to AS announce AS

sp-import: afi ipv6 from AS accept ANY
sp-export: afi ipv6 to AS announce AS

AS - IX Frankfurt/N

https://osm.org/go/

import: from AS action pref=100; accept AS-
export: to AS announce AS

[0] 20200728-1730-0-1.jpg

Weil ich einen zusätzlichen kostenfreien IP-Transit auch für mein IPv4 Netzwerk haben wollte (wer will das nicht?) hab ich mich von jemandem der die Sache mit den AS6939 Hurricane Electric BGP Tunneln genau so aufzieht dazu überreden lassen mal zusätzlich eine Session per IPv6 zu annoncuieren und mir dafür von denen ein /48 IPv6-PA-Sapce registrieren lassen. IPv6 ist scheinbar so unattraktiv daß der Traffic verschenkt werden muß.

[1] 20200728-1730-0-2.jpg

https://mtr.sh/#bgp.mtr;trace.ping.48D_L/2a0e: :1

2a0e:8102:1009:1 | Ping from Germany, Berlin

```

PING 2a0e:::1(2a0e:::1) 56 data bytes
64 bytes from 2a0e:::1: icmp_seq=1 ttl=62 time=8.57 ms
64 bytes from 2a0e:::1: icmp_seq=2 ttl=62 time=38.1 ms
64 bytes from 2a0e:::1: icmp_seq=3 ttl=62 time=8.86 ms
64 bytes from 2a0e:::1: icmp_seq=4 ttl=62 time=8.61 ms
64 bytes from 2a0e:::1: icmp_seq=5 ttl=62 time=8.68 ms
64 bytes from 2a0e:::1: icmp_seq=6 ttl=62 time=8.76 ms
64 bytes from 2a0e:::1: icmp_seq=7 ttl=62 time=8.61 ms
64 bytes from 2a0e:::1: icmp_seq=8 ttl=62 time=9.04 ms
64 bytes from 2a0e:::1: icmp_seq=9 ttl=62 time=8.56 ms
64 bytes from 2a0e:::1: icmp_seq=10 ttl=62 time=8.58 ms

--- 2a0e:::1 ping statistics ---
10 packets transmitted, 10 received, 0% packet loss, time 807ms
rtt min/avg/max/mdev = 8.557/11.639/38.111/8.825 ms
    
```

2a0e:8102:1009:1 | Traceroute from Germany, Berlin

```

3 2a00:c380:b200:230:: (2a00:c380:b200:230::) [AS58629] 0.768 ms 0.737 ms 0.795 ms 0.769 ms 0.739 ms
4 2a00:c380:b200:230:: (2a00:c380:b200:230::) [AS58629] 7.966 ms 5.178 ms 8.149 ms 8.121 ms 8.096 ms
5 2a00:c380:b200:230:: (2a00:c380:b200:230::) [AS58629] 30.578 ms 30.562 ms 30.601 ms 30.553 ms 30.498 ms
6 2a0e:::1 (2a0e:::1) [AS21158] 8.306 ms 8.211 ms 8.210 ms 8.302 ms 8.156 ms
    
```

2a0e:8102:1009:1 | MTR Germany, Berlin

	Loss%	Drop	Rcv	Snt	Last	Best	Avg	Worst	StDev	Mean	Jttr	Javg	Jmax	Jint
3. [-- 2a00:c380:b200:230::	0.0%	0	10	10	1.2	0.6	0.9	1.2	0.2	0.9	0.0	0.1	0.2	1.1
4. [-- 2a00:c380:b200:230::	0.0%	0	10	10	8.3	8.1	8.3	8.4	0.1	8.3	0.1	0.1	0.2	0.6
5. [-- 2a00:c380:b200:230::	0.0%	0	10	10	8.6	8.4	8.5	8.6	0.1	8.5	0.1	0.1	0.1	0.4
6. [-- 2a0e:::1	0.0%	0	10	10	8.8	8.4	12.6	47.3	12.2	10.4	0.1	4.0	38.5	24.0

API Docs intrace/mtr.sh is a product of © Silent Ghost e.U. 2020

[2] 20200728-1730-0-3.jpg

Weil ich einen zusätzlichen kostenfreien IP-Transit auch für mein IPv4 Netzwerk haben wollte (wer will das nicht?) hab ich mich von jemandem der die Sache mit den AS6939 Hurricane Electric BGP Tunneln genau so aufzieht dazu überreden lassen mal zusätzlich eine Session per IPv6 zu annoncuieren und mir dafür von denen ein /48 IPv6-PA-Sapce registrieren lassen. IPv6 ist scheinbar so unattraktiv daß der Traffic verschenkt werden muß.

29.07.2020 07:08



[0] 20200729-0708-0-1.jpg

30.07.2020 05:39

[0] 20200730-0539-0-1.jpg

30.07.2020 18:45

Den heutigen Tag habe ich damit zugebracht meinem Sendmail Test-setup IPv6 beizubringen, jetzt wo ich doch an einem Peer experimentell IPv6 fahre. Ich mache das nicht zum Spaß sondern weil ich ja zum Jahreswechsel eines meiner Peerings austauschen muß weil der Provider den günstigen Tarif den ich nutze ab nächstem Jahr nicht mehr anbietet. Und der eine von denen die als Ersatz einspringen könnten könnten mit dem ich jetzt teste hat mir IPv6-Unterstützung zur Auflage gemacht.

[0] 20200730-1845-0-1.jpg

Den heutigen Tag habe ich damit zugebracht meinem Sendmail Test-setup IPv6 beizubringen, jetzt wo ich doch an einem Peer experimentell IPv6 fahre. Ich mache das nicht zum Spaß sondern weil ich ja zum Jahreswechsel eines meiner Peerings austauschen muß weil der Provider den günstigen Tarif den ich nutze ab nächstem Jahr nicht mehr anbietet. Und der eine von denen die als Ersatz einspringen könnten könnten mit dem ich jetzt teste hat mir IPv6-Unterstützung zur Auflage gemacht.

31.07.2020 07:00

[0] 20200731-0700-0-1.jpg

Heute ist der 35. (in Worten: fünfunddreißigste) Bruder-Geburtstag!

[1] 20200731-0700-0-2.jpg



[2] 20200731-0700-0-3.jpg
Heute ist der 35. (in Worten: fünfunddreißigste) Bruder-Geburtstag!